

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 291. Montag den 11. December 1865.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 11. Januar. 1866. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben des Jacob Acker von Wiesbaden ihre in hiesiger Gemartung gelegenen Immobilien, als:

1 6 — 20 a. ein einstöckiges Wohnhaus, 20' lang 44' tief, No. 749 des Brandcatasters und

b. Hofraum,

belegen in der Röderstraße neben Wilhelm und Margarethe Höhler und Jacob Acker Erben,

2 7 5 36 — Garten beim Haus zwischen Wilhelm und Margarethe Höhler u. Jacob Acker Erben,

3 6332 — — 20 a. ein einstöckiges Wohnhaus, 20' lang 24' tief, No. 750 des Brandcatasters und

b. Hofraum,

belegen auf dem Römerberg zwischen Jacob Acker Erben und Peter Schmelzisen,

4 6333 1 75 — Garten beim Haus in der Röderstraße zw. Jacob Acker Erben und Peter Schmelzisen,

5 8 21 61 2 Acker vorn auf den Rödern zw. dem Stadtkarrenfonds und Adam Keller, gibt 12 fr.

Zehnt-Annuität,

6 10 37 56 3 Acker auf dem Leberberg am Walb, zwischen August Kreckmann und Adam Blum, gibt

8 fr. 2 hll. Zehnt-Annuität, und

7 7334 34 9 2 Acker auf den Rödern zw. dem Weg und An-

stücken, gibt 18 fr. 3 hll. Zehnt-Annuität,

in dem Rathhouse zu Wiesbaden zum zweiten Male freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 7. December 1865. Herzogl. Nass. Landoverschultheiheit.

273

Westerburg.

## Ediktalladung.

Über das Vermögen des Joh. Zacharias Christ von der Stickelmühle bei Rambach ist der Concursprozeß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 19. December l. Jo. Vormittags 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier gestend zu machen, bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechts wegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 20. November 1865. Herzogl. Nass. Justizamt.

275

Fuchs.

## Bekanntmachung.

Da in Gemäßheit der Bestimmungen in den §§. 7 und 29 des Gemeindeverwaltungsgesetzes vom 26. Juli 1854 am Schlusse jeden Jahres sowohl ein Drittel der Mitglieder des Gemeinderathes, als auch ein Drittel der Mitglieder des Bürgerausschusses aus dem Amt austraten und zwar am Schlusse dieses Jahres die in der zweiten Abtheilung der Wähler gewählten Mitglieder benannter Abtheilung, so ist Termin zur Vornahme der erforderlichen Ersatzwahlen auf

Montag den 11. December 1. J. Vormittags 9 Uhr bestimmt worden und werden demgemäß alle Wahlberechtigten der zweiten Abtheilung hiesiger Stadt andurch eingeladen, sich in dem besagten Wahltermin in dem Rathaussaal zu versammeln.

Jeder Wahlberechtigte ist verpflichtet, bei der Wahl der Gemeinderathsmitglieder (Gemeindevorsteher) zu erscheinen und werden alle diejenigen, welche nicht erscheinen, mit einer Ordnungsstrafe von je Einem Gulden belegt, sofern sie nicht durch Krankheit oder Abwesenheit am Erscheinen verhindert sind, und dies auf glaubhafte Weise darthun können.

Zur Nachricht wird weiter bemerkt, daß zur zweiten Wahlabtheilung alle diejenigen hiesigen wahlberechtigten Bürger, pensionirten Hof-, Militär- und Civildiener gehören, deren Steuerquote (Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer zusammengerechnet) in simple 5 fl. bis 13 fl. 2 Fr. beträgt.

Das Verzeichniß sämtlicher Wahlberechtigten dieser Abtheilung liegt von heute an acht Tage lang zu Füdermanns Einsicht auf dem Rathause offen und können während dieser Frist etwaige Reclamationen gegen dessen Richtigkeit bei dem Unterzeichneten vorgetragen werden.

Die am Schlusse dieses Jahres austretenden Gemeinderath- und Bürgerausschusmitglieder sind:

1) die Gemeindevorsteher: Herren Rentner Andreas Daniel Kimmel, Zimmermeister Christian Müller, Kaufmann Reinhard Schmitt und Schreiner Jacob Wehgaert;

2) die Bürgerausschusmitglieder: Herren Rentner Eduard Abler, Landwirth Jacob Blum, Seiler Wilhelm Ertel, Schreiner Karl Hauser, Kaufmann Philipp Fehr, Kaufmann Friedrich Wilhelm Käsebier, Posamentier Eduard Kalb, Rentner Andreas Daniel Kimmel, Herrnschneider Friedrich Knefeli, Hosbuchbinder Heinrich Koch, Kaufmann Louis Krempe, Buchhändler Christian Limbarth, Uhrmacher Karl Mahre, Schreiner Jacob Momburger, Wirth Jacob Poths, Rentner Adolph Querfeld, Goldarbeiter Daniel Rohr, Schuhmacher Georg Schäfer, Rentner Dr. Schirm, Spengler Christian Schreiner, Photograph Wilhelm Sternizki, Schlosser Heinrich Weiß. Mit Tod sind bereits abgegangen: Rentner Traugott Hönnig und Hauderer Philipp Menges.

Wiesbaden, den 27. November 1865. Der Bürgermeister,  
Fischer.

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 13. d. Wts. Vormittags 10 Uhr sollen in dem Rathause dahier verschiedene Nachlässe von hieselbst verstorbenen Hospitaliten, in Kleidungsstücken z. bestehend, gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. December 1865. Der Bürgermeister-Adjunkt,  
Coulin.

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 13. December Vormittags 10 Uhr wird der Nachlaß des dahier verstorbenen Kaminfegers Carl Herbst aus Saalfeld, bestehend in

einem Holzkoffer mit Kleidungsstücken &c, gegen baare Zahlung in dem Rath-  
hause dahier versteigert.

Wiesbaden, den 5. December 1865. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
20119 Coulin.

### Notizen.

Heute Montag den 11. December, Vormittags 9 Uhr:  
Mobilienversteigerung im Saale des Gasthauses „zum Erbprinzen von Nassau“.  
— (S. Ttbl. 290.)  
Holzversteigerung in dem Watzhahner Gemeindewald, Distrikt Bleidenstadterhaide.  
— (S. Ttbl. 288.)

### Zu Weihnachts-Geschenken

empfiehle eine reiche Auswahl der neuesten Wiener Portefeuille-, Holz-,  
Gold-, Bronze- und Meerschaumwaaren, sowie noch vieles Neue  
in Toilette- und Phantasie-Gegenständen.

**Hermann Geismar,**  
neue Colonnade, frühere Industrie-Halle,  
20328 vis-à-vis den vier Jahreszeiten.

### C. A. Mahr, 1 Kranzplatz 1,

empfiehlt zu bevorstehenden Weihnachten ihr Lager angefangener und fertiger  
Stickereien, alle Arten Korb- und Portefeuille-Waaren, Blumenständer, Hand-  
tuch-, Schlüssel- und Garderobebehälter; sodann eine schöne Auswahl in Rauch-  
services, Uhrenhalter, Feuerzeuge, Briefbeschwerer, Tintenfässer, Thee- u. Cigarren-  
kästen, Zeitungstaschen, Thermometer, Kalender, Haarsegen und Buchzeichen;  
ferner empfiehle alle Arten aufgezeichnete Weißwaren, Strumpf-, Rock-, An-  
gora-, Cashemir- und Eiswolle, sowie alle in das Kurzwarenfach einschlagende  
Artikel zu festen, billigen Preisen.

20329

Anzeigen für Biebrich und Umgegend finden die gewünschte Ver-  
breitung in der „Biebrich-Mosbacher Tagespost“.

Insertionspreis per Zeile oder deren Raum 2 kr.  
Biebrich. Die Exp. d. Biebr.-Mosb. Tagespost. 20322

### Ausverkauf.

Mit dem 1. Januar 1866 gebe ich mein Geschäft auf und verkaufe daher  
von heute ab meine vorrätigen

**Material-, Farb- und Colonial-Waaren**  
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

**Anton Roth,**  
20330 Goldgasse 8.

**Terno-Wolle**, nicht die secunda, sondern die prima  
Woll in allen Farben 10 kr., sowie gute Strickwolle von 3 kr. an das  
Woll, empfiehlt G. Burkhardt, Michelsberg 32, 328

### Frische Schellfische

sind eingetroffen bei Joh. Adrian, Martistrasse 36.  
20365

# Festgeschenke

empfohlen durch die  
Buchhandlung von Heller & Gecks in Wiesbaden  
(Ec der Lang- und Webergasse).

**A. Jugendchriften.**  
Schriften für das früheste Alter von 2 bis 6 Jahren: Bilderbücher ohne Text. — Bilderbücher zum Anschauungsunterricht. — Unzerstörbare Bildertafeln. — Struwwelpeter. — ABC-Bücher mit Bildern. — Bilderbücher mit kleinen Bereichen und Erzählungen. — Bewegliche Bilderbücher. — Pletsch's Bilderbücher. — Fabeln. — Schriften für das mittlere Jugendalter von 6 bis 11 Jahren: Märchen von Grimm, Andersen, Bechstein. — Moralistische Erzählungen. — Erzählungen von Franz Hoffmann, W. D. v. Horn, Mieritz, Christoph von Schmid. — Robinsonaden. — Rätselbücher. — Kinder- und Puppentheater. — Kleine Naturgeschichten mit Bildern. — Schriften für das Alter von 12 bis 16 Jahren. — Schilderungen aus dem Natur- und Völkerleben. — Jagd- und Reiseabenteuer. — Geschichtsbilder. — Schriften von Dielitz, Grube, Hartwig, Kleike. — Gedichtsammlungen. — Hoffmann's Jugendfreund. — Verge's Schmetterlingsbuch. — Größere Naturgeschichten. — Schriften, vorzugsweise für das weibliche Geschlecht bestimmt: Puppenlochbuch. — Puppenbilderbuch. — Erzählungen mit Bildern von A. Stein, Gumpert, Osten, Rückopf, Späth, Wildermuth. — Gumpert's Löchteralbum. — Album für Deutschlands Töchter.

**B. Schriften für Erwachsene.**  
Schöne Literatur: Anthologien beliebter Dichter. — Schriften und Dichtungen von Andersen, Arndt, Auerbach, Chamisso, Freiligrath, Giebel, Goethe, A. Grün, Hammer, Hauff, Heine, Heyden, Kinkel, Heinrich König, Körner, Lenau, Lessing, Mirza-Schaffy, Pollo, Nedwig, Roquette, Rückert, Schiller, Shakespeare, Tegnér, Uhland, Böscholle. — Ernstere Schriften: Geschichtliche Werke von Archenholz, Becker, Freytag, Gervinus, Giebelsreit, Häuser, Macaulay, Menzel, Mommsen, Röder, Schlosser, Schlephate (Passau), Weber, Wirth. — Literaturgeschichten von Kurz, Hillebrand, Roquette, Julian Schmidt, Vilmar. — Biographien und Briefe von Goethe, Schiller, Humboldt, Lessing, Mendelssohn-Bartholdy, Gneisenau, Arndt etc. — Geographische Werke von Daniel, Klöden, Ungewitter. — Naturwissenschaftliche Schriften von Bepelsch, Böhner, Brehm, Bürmeister, Giebel, Hartwig, Humboldt, Mädler, Mößmässler, Schödler, Tschudi. — Schriften über Aesthetik, Architektur, Malerei und Musik. — Illustrirte Werke und Prachtausgaben beliebter Dichter. — Raubach's Goethe Gallerie. — Schiller-Gallerie. — Becht und Ramberg's Goethe-, Schiller- und Lessing Gallerie. — Alwine Schröder, In Freude und Leid. — Kindergebete. — Ludwig Dichter, Für's Haus, Neuer Strauß, Beschauliches, Vaterunser, Stille, Das Jahr, Haus-Chronik. — Außer Obigem halten wir ein reichhaltiges Lager religiöser Schriften, Sammlungen geistlicher Lieder, evangelischer und katholischer Gesang, Gebet- und Andachtbücher in den einfachsten wie in den elegantesten Einbänden.

Zu Weihnachtsgeschenken empfehlen sich ferner die ebenfalls bei uns vorrathigen Erd- und Himmelsgloben, Atlanten, Zeichenvorlagen, Vorlagen zum Schönschreiben, Kochbücher etc., sowie auch unser Lager mit einer Auswahl von Kunstdrähten, Stahlstichen, Lithographien, Photographien, photographischen Albenblättern und Photographie-Albums versehen ist.

Mit der Bitte, bei der Wahl Ihrer Festgeschenke unsere Buchhandlung berücksichtigen zu wollen, erklären wir uns mit Vergnügen bereit, Ihnen Sendungen zur näheren Ansicht und Auswahl mitzuteilen.

# **Passendes Festgeschenk: Henriette Davidis Kochbuch**

mit anderen Kochbüchern  
für die gewöhnliche und feinere Küche. Zuverlässige und selbst-  
geprüfte Rezepte zur Bereitung der verschiedenartigsten Speisen, Salter und  
wärmer Getränke, zum Einnachen und Trocknen von Früchten &c. Mit  
einem Anhange, enthaltend Arrangements zu kleinen und größeren Ge-  
sellschaften. Mit besonderer Berücksichtigung der angehenden Haus-  
frauen. Erste verbesserte und vermehrte Auflage. 1865. 8.  
geheftet 1 fl. 48 kr.; elegant gebunden 2 fl. 15 kr.

Dies ausgezeichnete und in jeder Hinsicht empfehlenswerthe Koch-  
und Haushaltungsbuch ist vorrätig in der

**L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung  
in Wiesbaden,  
Langgasse 27.**

**Corsetten**, weiß, grau und hochroth, in allen Größen und Fadons, von  
1 fl. 48 kr. bis zu den feinsten Sorten vorrätig.

**Crinolinen**, unüberzogene in weiß, grau und hochroth, überzogene in  
Shirting, Tattu und Wollstoff, das letzte in Rec. Crinolinen.

Corsetten und überzogene Crinolinen werden nach Maß angefertigt.  
20325 **Elise Mayß, Kranz 12.**

Die neuesten  
**farbigen wollenen Tischdecken**  
werden, um günstig damit zu räumen, zu herabgesetzten Preisen verkauft bei  
**August Jung,**  
20299 **Wilhelmsstraße.**

<b>Plaumen</b> , türkische	12 kr.
französische	11 kr.
Bamberger vorigjährige	8 kr.
<b>Zwetschenlatwerge</b>	9 kr.
<b>beste Eiergemüßnudeln</b>	15 kr.
	14 kr.

20282 **L. Ph. Birnbaum.**

Zwei Violinen, worunter eine vorzügliche aus 1724, eine Gitarre  
und eine Flöte mit silbernen Kloppen sind billig zu verkaufen. Näheres  
Expedition.  
20323

**Hoff'schen Malz-Extract**  
empfiehlt  
238 **H. Wenz, Conditor.**

**Haarslechtereien & Posamentirarbeiten**  
empfiehlt ergebnislich 238  
20324 **M. Schäffer,**  
Posamentir. — Friedrichstraße 30.

Bei Schreiner Nuppert, obere Webergasse, sind neue Nussbaum-Möbel zu verkaufen, als: große und kleine Kommode, Konsole-Schränke, Wasch-Schränke mit Marmorplatten und Aufsatz, Schreib- und Zulegtsche, Bettstellen, Blücher- und große Kleiderschränke. 20262

## Thee-Lager

in größter Auswahl und stets frischer Ware empfiehlt  
16874

F. & L. Schmitt, Tannusstraße 25.



## C. Theod. Wagner,

Goldgasse 2,



empfiehlt einem geehrten Publikum bei dem Ankauf von Festgeschenken sein wieder reichlich assortirtes Lager

Pariser Pendules in ganz neuen Modellen zu sehr billigen Preisen; Regulateurs, Wanduhren und Rahmuhren von allen Sorten, Cylinder- und Anker-Uhren in Gold und Silber für Damen und Herren aus den besten Fabriken, gut abgezogen und regulirt mit bekannter Garantie;

Kamilleketten und Stahlketten in den neuesten Mustern u. dgl. 20320

Herren-Schlafröcke in allen Qualitäten und Preisen sind vorrätig in der Kleider-Fabrik von L. & M. Dreyfus,  
295 53 Langgasse in Wiesbaden.

Bon der Hensler'schen Hesen-Fabrik in Frankfurt ist mir der Alleinverkauf für hier und Umgegend übertragen und kann in jeder beliebigen Quantität bezogen werden durch Anton Blum,  
20198 Goldgasse 16.

Une Dame Anglaise qui parle français et allemand desire de passer quelques heures par jour avec des enfants ou de jeunes Demoiselles dans la lecture, conversation ou des leçons anglaises, ou en qualité de Companion. References distinguées. S'adresser de l'expédition à Chiffre 10 Z. 20159

## Nerostraße 24.

Alle Sorten neue Möbel zu sehr billigen Preisen. 18659

## Ausgesetzt

Die Barthie Bänder von Nr. 2 bis Nr. 30, die Elle zu 2, 4, 6, 8, 10, 12, 16, 18 kr. bei

A. & M. Dotzheimer,  
20278 Markstraße 38.

Dürres Holz für Bäcker und Kiefernes Stickholz zum Bauen ist zu verkaufen. Bestellungen nimmt Hr. Klarmann im Anker entgegen. 20332

Adolph Scheidel, Hofflieferant,  
Hôtel de Nassau in WIESBADEN.

zeigt hiermit ergebenst an, daß seine

## Weihnachts-Ausstellung

mehr eröffnet und auf das Reichhaltigste aussortirt ist in Wiener und Pariser Bronze-Gegenständen, Schmuck-, Handschuh-, Liqueur- und Theekästen, Chatoußen aller Art u. s. w.

Deutschen & englischen Meisenechaires & Meisetaschen, Wiener Maroquin-Waaren, als: Buvards, Portefeuilles, Albums, Cigarren-Etuis, Porte-Monnaies, Visites, Necessaires &c.

Englischen Stahlwaaren, Meitsöcken & Meitpeitschen, Wiener & Pariser Ballfächern.

Pariser Damenschmuck aller Art.

Wiener Meerschaumwaaren vorzüglichster Qualität in reicher Auswahl und vielen andern sich zu Weihnachtsgeschenken eignenden Fantasie- und Gebrauchsgegenständen.

Deutsche und französische

## feine Kinderspielwaaren

in großer Auswahl 20312

## Concordia, Cölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Ich bechre mich hierdurch anzugeben, daß die Quittungen pro December bereits eingetroffen sind. Der Agent Joh. Wolff, Marst. 20311

## G. Warnecke, Opticus u. Mechanicus,

11 Lanngasse 11,

empfiehlt als Weihnachtsgeschenke sein reichhaltiges Lager in Operngüter, Fernröhren, Brillen, Lorgnetten, Prince-nez, Meißzeuge von den billigsten bis zu den feinsten Aräuer, Thermometer u. Barometer in vorzüglicher Güte. 20303

Gummischuhe werden gesohlt und geflekt, reparirt unter Garantie bei 20319 Franz Fischer, Heidenberg 38.

## Tanzunterricht.

Montag den 11. December beginnt der zweite Cursus. Diejenigen Herrn und Damen, welche sich daran betheiligen wollen, werden gebeten, sich bei mir, Heidenberg 27, zu melden. 20305

Carl Wiesenborn, Tanzlehrer.

2 trächtige Biegen sind zu verkaufen Taunusstraße 28. 20317

## Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 7. Nov. dem Ingenieur von der Herzogl. Staatsbahn Dr. Benjamin Friedrich Rössing von Braubach ein S., N. Heinrich Eduard Karl August. — Am 10. Nov. dem Fabanearbeiter Heinrich Keitsch von Königshofen ein S., N. Andreas Heinrich Max. — Am 11. Nov. dem h. B. und Gärtner Friedrich Ludwig Dambmann ein S., N. Wilhelm Karl. — Am 16. Nov. dem h. B. u. Glaser Jacob Freund ein S., N. Adolf Philipp August Wilhelm Emil. — Am 16. Nov. dem Christian Karl Stengel von Stuttgart ein S., N. Emil Karl. — Am 21. Nov. dem Schneider Georg Sterzel von Heimbach ein S., N. Wilhelm August Georg Emil. — Am 19. Nov. dem h. B. u. Kursaal-Portier Karl Tremus ein S., N. Emil Johann. — Am 19. Nov. dem

Taglöhner Philipp Schäfer von Oberauross ein S., N. Jacob Robert Christian. — Am 21. Nov. hegt h. B. u. Möbelschreiner Heinrich Heiz ein S., Karl Georg Lorenz. — Am 24. Nov. dem h. B. u. Leibhausdiener Christian Heinrich Semmler ein S., N. Christian Heinrich. — Am 25. Nov. dem Herzoglichen Recepturaceffisten Ludw. Kemp dahier eine L., N. Louise Antonie Karoline Friederike.

Proclamirt: Der Schuhmacher Karl Wilhelm Ding von Weilburg u. Elisabeth Christine Wilhelmine Fey von Oberliebbach, chel. l. L. des Kürschners Johann Philipp Fey daselbst.

Getraut: Der Schreiner Johann Emil Winter zu Rauenthal u. Katharine Karoline Friederike Beimer von hier.

Gestorben: Am 27. Nov. Christian Heinrich, des h. B. u. Leibhausdieners Heinrich Semmler chel. S., alt 3 L. — Am 28. Nov. Clara Marie Johanna Müller, des h. B. u. Schreiners Johann Müller chel. L., alt 22 J. 1 M. 12 L. — Am 29. Nov. Margarethe, des Metallbrechers Georg Hirsch Giebel von Gosel chel. L., alt 3 M. 25 L. — Am 30. Nov. der Damenschneider Johann Martin Dubhorn von Hachenburg, alt 52 J. 5 M. 6 L. — Am 3. Dec. Josephine, geb. Habig, des h. B. u. Schuhmachers Jacob Bäck Chesaau, alt 61 J. 6 M. 29 L. — Am 3. Dec. der h. B. u. Landwirth Friedrich Kühl, alt 45 J. 1 M. 3 L. — Am 3. Dec. Anna Marie, geb. Glas, des Bäkers Michael Canut von Garlouis Witt, alt 76 J. 12 L. — Am 4. Dec. Joseph, der Dienstmagd Karoline Denhard von Kohden im Gross. Hessen S., alt 20 L. — Am 8. Dec. Louise, geb. Nicolait, des Priesters Karl Oel zu Kunzendorf in Schlesien Chesaau, alt 65 J. 4 M. 2 L. — Am 7. Dec. der Obersöster Heinrich Friedrich von Biele von Hamburg, alt 60 J. 1 M. 19 L.

## Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

1) W e r d.

1 Pfund. Gemischbrot (halb Roggen, halb Weizmehl) bei Jäger 80 kr.

3 dso. bei May 15 kr.

1½ dso. bei Hildebrand, Marx u. Schweigert 12 kr., May 10 kr.

4 Schwarzbrot allg. Preis (57 Bäder u. Händler) 14 kr. — Bei Fausel, Heub, Lauer, F. Stachheimer, Pfeil, Saueressig u. Stritter 13 kr.

8 dso. allg. Preis 11 kr. — Bei Fausel, Pfeil u. Stritter 10 kr., May 10½ kr.

2 Pfd. bei May 7 kr.

4 Kornbrot allgem. Preis 13 kr. — Bei Heub u. Lauer 12 kr.

Weißbrot. a) Wasserweid für 1 kr. allg. Gewicht: 5 Röth.

b) Milchbrot für 1 kr. allg. Gewicht: 4 Röth.

1 Wecker.

2) W e c h l.

Extras. Worschus allgem. Preis 15 fl., 80 kr. — Bei Philippi 14 fl., Theis 15 fl., Vogler 16 fl.

Heiner Worschus allgem. Preis 14 fl. — Bei Philippi 13 fl., Werner 13 fl. 30 kr.

Wagemann 14 fl. 30 kr., Vogler 15 fl.

Wagenmehl allgem. Preis 13 fl. — Bei Wagemann 11 fl., Werner 11 fl. 30 kr., Schumacher u. Voith 12 fl., Vogler 14 fl.

Schumacher u. Voith 12 fl., Vogler 14 fl. — Bei Schumacher & Voith 10 fl. 30 kr., Vogler 11 fl.

1 Pfund.

Dörfensleisch allg. Preis 18 kr. — Bei Dillmann, Kaumann und Krieger 17 kr.

Mindfleisch bei A. Bär u. M. Baum 12 kr.

Falbfleisch allg. Preis 14 kr. — Bei Edingshausen 12 kr., H. und W. Cron, Frenz, Klas, Schäfer, Gewald und Jos. Weidmann 15 kr.

Hammelkleisch allg. Preis 14 kr. — Bei A. Bär, M. Baum, Böcher u. Schäfer 10 kr., Dillmann, Hirsch, Kaumann, Klas, Krieger u. Schreibweiss 12 kr., W. Cron, Hahler, Mies 15 kr., Frenz 16 kr.

Schweinesleisch allg. Preis 16 kr. — Bei Dillmann, A. Klas, Schäfer, Schäfer und Schipper 17 kr.

Dörfleisch allg. Preis 24 kr. — Bei Frenz u. Led 26 kr., Böcher 28 kr.

Spickspeck allg. Preis 32 kr. — Bei Klas und Schäfer 28 kr., Renler 30 kr.

Kierensett allg. Preis 20 kr. — Bei Blumenheim und Schäfer 18 kr., Kaumann und Seewald 24 kr.

Schweineschmalz allg. Preis 28 kr. — Bei Renler 24 kr., Edingshausen 26 kr., Led u. Jos. Weidmann 30 kr., Böcher, Dillmann, Kaumann, Schäfer, Schreibweiss, Gewald 22 kr.

Bratwurst allg. Preis 24 kr. — Bei Krieger und Renler 22 kr.

Leber- oder Blutwurst allg. Preis 14 kr. — Bei Edingshausen, Hees, Klas, Schreibweiss u. Jos. Weidmann 12 kr., W. Cron 16 kr.

Hierbei vier Beilagen.

# Wiesbadener Tagblatt.

Montag (Beilage zu No. 291) 11. December 1865.

## Bekanntmachung.

Der Transport wegenfertiger Schüblinge und Arrestaten pro 1866, sowie die in 1866 für die Verpflegung der Arrestaten im Amtscivilgefängnis und für die Heizung der letzteren nothwendigen Lieferungen von Nahrungsmitteln und Holz sollen

Dienstag den 19. December e. Morgens 9 Uhr im Geschäftslocal der unterzeichneten Behörde öffentlich an den Wenigstpreisnemden vergeben werden. Austragende werden zu dieser Versteigerung hiermit eingeladen.

Wiesbaden, den 4. December 1865. Herzogl. Polizei-Direction.

v. Möhler.

## Bekanntmachung.

Freitag den 15. December Vormittags 10 Uhr sollen die sich im Jahre 1866 ergebenden Knochen aus der Menage Herzogl. 2. Regiments, das Gefühl und die sonstigen Abfälle aus der Küche, sowie die Grasnutzung auf einem zu der Caserne gehörigen Bleichplatze in dem Zimmer Nro. 16 der Infanteriecaserne meistbietend versteigert werden.

Hierauf kommt daselbst die Lieferung des Bedarfs von Milch, Pfeffer und Essig pro 1866 zur Versteigerung.

Die bei den Versteigerungen zu Grunde gelegten Bedingungen können in dem genannten Zimmer eingesehen werden.

Wiesbaden, den 1. December 1865.

347 Die Menage-Verwaltung des Herzogl. 2. Regiments.

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 13. December Vormittags 10 Uhr wird der Dünger der Artillerie-Pferde pro 1866 in dem Zimmer Nro. 14 der Artillerie-Caserne versteigert.

Wiesbaden, den 30. November 1865.

193 Commando der Artillerie-Abtheilung.

## Bekanntmachung.

Montag den 11. d. Ms., Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen in dem Schützenhofe dahier gut erhaltene Fenster, Thüren, Futter und Bekleidungen, Läden, Tüftafeln, Lambris, Latten, Schiefer, Ziegeln, Dosen, Herde, sonstiges Eisenwerk und Baumaterial &c. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. December 1865. Der Bürgermeister-Adjunkt.

20308 Coulin.

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 27. December 1. Js. Nachmittags 3 Uhr lassen Fräulein Emilie Herber dahier und die Vormundschaft über die Kinder deren verstorbenen Schwester Frau Wittwe Seelbach das ihnen gemeinschaftlich zustehende

Haus Nr. 737 Ac. ic. des Stockbuchs in der Helenenstraße dahier im Rath-  
hause hierselbst versteigern. Das Haus ist zweistöckig, 45' lang 38' tief, und  
hat mit Hof und Gärten 19 Ruten 5 Schuh Flächengehalt.  
Wiesbaden, den 25. November 1865. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
19514. Coulin.

### Große Möbiliendersteigerung.

Wittwoch den 13. December, Morgens 9 Uhr anfangen und die folgenden  
Tage, läßt Herr F. Prange in seiner Wohnung Stiftstraße 10:

- 1) zwei Garnituren eleganter Polster- und Salonnmöbel in Nussbaum-Maser-  
holz,
- 2) die zur completen Ausstattung eines Speisesalons gehörigen eleganten  
Möbel: zwei Buffets, Tische, Stühle, Schränke in Eichen- u. Ahornholz,
- 3) ein großes completes Tafelservice in Silber, circa 400 Lth., und andere  
dergleichen in Neusilber, seine Tafelgedecke, Tafeltücher und Servietten,
- 4) das Meublement zweier Schlafzimmer, seine Betten mit Nussbaumbett-  
stücken und Sprungfedermatzen, Waschschränke, Nacht- u. Waschtische  
mit Marmorplatten, große und kleine Toilettenspiegel, Vorhänge, Vor-  
tiere und diverse Toilettegegenstände,
- 5) französische und Meißner Porzellanservisen, Nippssachen und Decorations-  
gegenstände in feinstem Porzellan, Holz, Kristall und Bronze, elegante  
Lustres und Lampen, große und kleine Wandspiegel und Gemälde,
- 6) Leinen und Weißgeräth, Haus- und Küchengeräth aller Art

gegen Baarzahlung versteigern.

Diese Gegenstände können am nächsten Montag und Dienstag den 11. und  
12. d. Mts. Stiftstraße 10, Bel-Etage, im Hause des Herrn Hofraths von  
Schulmann, eingesehen werden.

Wiesbaden, den 8. December 1865. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
20309. Coulin.

### Wohnungs-Veränderung.

Meine bisherige Wohnung, Goldgasse 9, habe ich verlassen und wohne jetzt  
Nerostrasse 16  
und bitte, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch dahin folgen zu lassen.  
20235. Jacob Haberstock, Wagner.

Zur bevorstehenden Weihnachtszeit bringe ich meine Christ-  
bäumchen, Blumen- und Veilchen-Korbchen, Bouquets, Kränze, einzelne  
Blumen und Blätter in empfehlende Erinnerung.

Alle vorkommenden Arbeiten werden pünktlich besorgt. Mooskränze  
sind stets vorrätig.  
20189. C. Kuhmichel Wittw.,  
Schulgasse 13.

Rum, Cognac, Arac de Batavia, Anisette, Curaçao,  
Pfeffermünz, Magenbitter, Genèvre, Kirschwasser,  
Extrait de Absinthe, verschiedene Punsch-Essenzen  
von Joseph Selner, J. Ad. Röder und F. Jos. Daniels  
empfiehlt in ganzen und halben Flaschen, sowie im  
Anbruch

19800

A. Schirmer, Markt 10.

# Für kommende Winterszeit

empfiehlt in preiswürdiger Ware und großer Auswahl;  
roth und weiß wollene Bettdecken,  
Pferdedecken jeder Art, Bügelteppiche,  
Cocus-Läufer und Cocus-Matten.

19041 Reinhard Thoma.



## Bur Nachricht.

Um alle Befürchtungen, welche die wieder erscheinenden Trichinen hervorrufen können, zu beseitigen, erlaube ich mir die Anzeige zu machen, daß Herr Dr. med. Alfeld die Güte hat, alles Schweinesfleisch, welches in meinem Geschäft verbraucht wird, mikroskopisch zu untersuchen und können daher die geehrten Abnehmer meiner Waren mit vollem Vertrauen dieselben genießen.

Wiesbaden, im December 1865.

H. Sulzer,  
Charcuterie & Delicatessenhandlung,

20217 Burgstraße 10.

## Lohkuchen

ins Haus geliefert per 100 Stück à 48 kr.,  
bei mir abgeholt per 100 Stück à 44 kr.

Bestellungen werden auch in der Expedition d. Bst. entgegen genommen.

N. Häfner, Emserstraße 24.

Ein sehr gutes Tafelklavier ist zu vermieten. Wo, s. d. Exp. 19912



## Stollwerck'sche Brustbonbons.

Mit Königl. kais. Ministerial-Approbation! Vor Fälschungen wird gewarnt! aus der privilegierten Fabrik von Franz Stollwerck, Königl. Hoflieferant in Köln a. Rh. Ein sich stets bewährendes, dabei angenehmes Hausmittel gegen Hrsten, Heiserkeit, rheumatische und chronische Catarre, sowie alle Hals- und Brust-Affectionen. Für die vollkommene Vereinigung der vorzüglichsten, den Respirations-Organen zuträglichen Kräutersäften mit dabei gleichzeitig magenstärkenden Eigenschaften wurde das Fabrikat von vielen hervorragenden ärztlichen Autoritäten empfohlen, sowie mit Preis- und Ehren-Medaillen prämiert.

Es befinden sich Depots dieser Specialität in fast sämtlichen Städten des Continents. — Lager à 14 kr. à Paquet in Wiesbaden bei Christ. Nitzel — bei F. L. Schmidt — bei Heinr. Wald, in Biebrich bei Lembach & Basing, in Schwalbach bei F. L. Mitteldorf.

205 Nerostraße 18 im Seitenbau ist ein neues Chaislong und 1 Lehnsessel billig zu verkaufen.

19991

# Großer Ausverkauf.

Wegen Veränderung meines Ladens und dem dadurch veranlaßten Auszug aus demselben verkause ich alle auf Lager habende Waaren zu nachstehend herabgesetzten Preisen:

Barde die Elle von 6 kr. an, Jaconets in allen Farben die Elle von 10 kr. an,  
Poil de chevre die Elle von 12 kr. an,  
Chaly in sehr schönen Mustern, sonst 20 kr., jetzt die Elle 15 kr.,  
Doppel-Lüstre in allen Farben, die Elle 17 kr.,  
% Rips in allen Farben, sonst 45 kr., jetzt die Elle 35 kr.,  
Thybeth in allen Farben die Elle von 35 kr. an,  
% breite Kleiderstoffe, die sonst 36 kr. gekostet, jetzt die Elle 20 kr.,  
Linsey-Woolsey in allen Farben, die Elle von 24 kr. an,  
Popeline rayé à sole, das neueste in Kleiderstoffen, die Elle von 40 kr. an,  
% breite einfarbige Popplines in allen Farben, die sonst 1 fl. 20 kr. gekostet, jetzt die Elle 1 fl.,  
% breite Kattune in allen Farben, die Elle 15 kr., weißen Biqués die Elle 15 kr.,  
% breite Möbelskattune in allen Farben, die Elle 18 kr., Shirting, gute Waare, die Elle 12 kr.,  
Leinwand die Elle von 18 kr. an, Flanell die Elle von 20 kr. an,  
Teppichzeuge die Elle von 20 kr. an, Vorhangzeuge die Elle von 12 kr. an,  
Schwarzen Moirs die Elle von 30 kr. an,  
Seidenzeuge in schwarz, schwarz und weiß und bunt carriert, der Stab  
= 2 Ellen, 1 fl. 45 kr.,  
Seidene Halstüchelchen, welche 36 und 48 kr. gekostet, jetzt zu 20, 24 und 30 kr.,  
Seidene Westen von 1 fl. an, Shirting-Herrn-Hemden von 1 fl. 45 kr. an,  
Seidene Foulards in nur neuen Mustern von 1 fl. 15 kr. an — 3 fl.,  
Abgepaßte Unterröde von 3 fl. 30 kr. an bis zu den feinsten mit Cachemir-  
Borden, welche 8 fl. und 9 fl. gekostet, jetzt zu 7 fl.,  
Cachemir-Tischdecken von 3 fl. 30 kr. an,  
Bett-Vorlagen in Rips und Plüsch von 4 fl. an, Sopha-Vorlagen in Rips und Plüsch von 14 fl. an,  
wollene Bettdecken in weiß von 4 fl. 30 kr. an, in roth von 6 fl. 30 kr. an,  
Pferdedecken von 3 fl. 30 kr. an,  
Ballkleider in allen Farben, das Kleid von 5 fl. an,  
Himalahen-Chales, welche 18 fl. gekostet, jetzt zu 12 fl.,  
Einzelne Leinen-Batist-Taschentücher, alle von feinster Sorte, das Stück  
zu 20 kr.,  
Leinene Batist-Taschentücher das Dutzend von 4 fl. an, leinene Taschentücher  
das Dutzend von 3 fl. an,  
Handtücher, die Elle von 12 kr. an, Servietten und Tischtücher zu sehr  
billigen Preisen.

## Winter-Mäntel:

Anschließende Paletots, welche 18, 24 und 30 fl. gekostet, jetzt zu 14, 20 und 24 fl.,  
Weite Paletots von 10 und 12 fl. an, Jacken von 4 fl. 30 kr. an,  
Kinder-Paletots zu sehr billigen Preisen empfiehlt

**Lazarus Fürth,**

19066

45 Langgasse 45.

Muster werden nicht abgegeben.

# Wiesbaden.

Hôtel Wirth,

Taunusstrasse 9.

# Fabriques de Lyon.

A l'occasion des fêtes de Noël, pour laisser avant leur départ un bon souvenir de leur séjour à Wiesbaden et pour diminuer le poids de leurs emballages, les Fabriques de Lyon mettent en vente une partie considérable de châles & soieries à des prix d'un bon marché incomparable.

Châles cachemire français longs matière des Indes valeur 200 fl., vendus 120 fl.

Châles cachemire français longs, valeur 100 fl., vendus 60 fl.

Châles cachemire français longs, valeur 75 fl., vendus 45 fl.

Châles cachemire français longs, valeur 40 fl., vendus 20 fl.

Châles cachemire longs rayés depuis 14 fl.

Châles et Rotondes en Lama depuis 10 fl.

Taffetas noirs et couleurs, unis et brochés;

Moire française & antique, noire et couleur;

Un choix immeuse en robes foulards des Indes à des prix exceptionnels;

Soierie fantaisie depuis 21 fl. la robe;

Gaze chambéry pour robes de soirée;

Pékin impérial, valeur 3 fl. 30 kr., vendu 2 fl.;

Robes de cour, Robes riches pour soirées, haute nouveauté du jour vendues dans tout Paris 140 fl. à 70 fl.;

Velours de Lyon, noir & couleur, première qualité pour robes et manteaux,

Cachenez imperial tout soie vendus 3 fl., au lieu de 4 fl. 30 kr.;

Foulards de Lyon et des Indes depuis 48 kr.;

Foulards de Chine depuis 1 fl. 12 kr.;

Voiles & voilettes depuis 36 kr.;

Coiffures Impératrice depuis 30 kr.;

Cols, cravattes pour dames, haute nouveauté depuis 12 kr.;

Cravattes cavalière, Cols pour hommes depuis 12 kr.;

Cols guipure blanche à 48 kr., valant 3 fl.;

Echarpes tout sole depuis 54 kr. etc. etc.

# Hermann Mansz im Einhorn,

empfiehlt billigst das Neueste in Kapuzen.

19929

Ausverkauf von Stickmuster, Krägen, Vermel, Spitzen und abgepaspften  
Plüschtantoffeln bei G. Mansz im Einhorn. 19929

## Engl. Jagdstiefelschmiere

in anerkannter vorzüglicher Qualität à Töpfchen 24 kr. bei  
20154

Anton Roth, Goldgasse 8.

## Karl Höngen, Sattler,

Goldgasse 2,

empfiehlt alle in das Sattler-Geschäft einschlagenden Artikel von dauer-  
hafter und eleganter Arbeit (siehe die Nr. 278, 279 u. 282 d. Bl.); besonders  
noch auf bevorstehende Weihnachten im Ansertigen von gesuchten Reisetaschen,  
Hosenträgern, Gewehrriemen und Gürtels &c. &c. und verspricht schnellste und  
billigste Bedienung. 20999

## Talni-Uhrketten

für Herren und Damen, im Tragen so gut wie die goldenen, sind wieder in  
großer Auswahl angekommen bei  
Carl Bonacina, neue Colonnade 36, 16545

## Annonce.

Alle in das Kurz-, Mode- und Weißwaren-Geschäft ein-  
schlagende Artikel, Schuhe und Stiefel, Crinolinen und Cor-  
setten, Filzhüte, Blumen, Federn u. Bänder, Parfümerie  
und Quincaillerie, sowie ein vollständiges Wuz-Geschäft unter Zu-  
sicherung bester und billigster Bedienung empfiehlt

G. Bach, Neugasse 11. 16544

## Schützen-Verein.

Die freien Schießübungen sind vom 1. December bis auf Weiteres eingestellt.  
Den Winter über ist die Schiezhalle jeden Tag geöffnet.

4

Die Schützenmeister.

Webergasse 29 Lina Bender Webergasse 29,  
vormals M. Wolf Wittwe,  
empfiehlt ihr Theelager in frischer Sendung von  
bekannter Güte. Ferner alle in das Kurzwaren-  
fach einschlagenden Artikel; besonders mache ich auf  
eine Parthie Schleier von 24 kr. an und schwere  
einsfarbige Toulards zu 1 fl. 45 kr. aufmerksam! 19538

## Holzverkauf.

Buchen-Scheitholz in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{3}$  Klafter, sowie Neingemachtes Holz  
per Centner und Wellen sind stets vorrätig bei  
19482

Peter Koch, Dozimerstraße 10.

Conversation und grammatischen Unterricht in den neuern Sprachen,  
sowie Clavierunterricht ertheilt

M. Wirth, Louisenstraße 23. 16153

# Trppische-Lager

von Reinhard Thoma, Marktstraße 11.

Für kommende Weihnachtszeit

empfiehlt in reicher Auswahl und in den neuesten Modellen:  
englische Plüsch-, Cophä- und Bettvorlagen,  
holländische und schottische Vorlagen jeder Größe,  
alle Arten Tischdecken, Thee-Servietten etc. 19041

## Buhrkohlen,

I. Qualität, direkt aus der Grube zu beziehen bei Carl Beckel jun.,  
Schachtstraße 7. 19942

Lagerplatz: Staatsbahn und Schachtstraße 7.

Goldgasse 2 ist mein Lager geschlossen und wohne  
jetzt nur

Nr. 1 kleine Burgstraße Nr. 1 19240

**Schmidt-Faßbinder,**  
**Glas-, Porzellan- & Steingutlager.**

## Punsch-Essenzen,

sowie alle übrigen Liqueure in großen und kleinen Flaschen, grüne und schwarze  
Thee's, Chocolade aus den renommirtesten Häusern empfiehlt billigst  
20155 Anton Roth, Goldgasse 8.

Schnupftabaksdosen, Cigarrenspitzen, Farbekästen, Bilder-  
bücher, Schreibhefte, sowie alle Schreibmaterialien billigst bei  
19641 A. Thilo, Marktstraße 11.



**Lilioneum**,  
vom 1. preuß. Ministerium für Medicinal-An-  
gelegenheiten geprüft, be-  
sitzt die Eigenschaft, der  
Haut ihre jugendliche Frische wieder  
zu geben, und entfernt in 14 Tagen  
alle Hautunreinigkeiten, Sommer-  
sprossen, Leberflecken, zurückgebliebene  
Pockenflecken, Fünnen, trockene und  
feuchte Flecken, gelbe Haut, Röthe auf  
der Nase und scrophulöse Schärfe.  
Garantiert; ganze Flaschen 1 fl. 30 kr.,  
halbe Flaschen 15 kr.

**Fentona**, von einem  
amerikanischen Zahnarzte erfunden,  
hat die Kraft, jeden Zahnschmerz  
augenblicklich zu beseitigen; es  
hat sich in vielen Tausend Fällen  
bewährt und selbst angestochene und  
hohle Zähne werden bei längeren  
Gebrauch sicher u. schmerzlos  
demit geheilt. — Anweisung  
liegt bei. — Garantiert.  
Zu haben bei 121

**A. Thilo**

in Wiesbaden, Marktstraße 11.

## Chocolade,

sowie Cacao aus der rühmlichst bekannten Fabrik von Wittekop u. Comp.  
in Braunschweig empfiehlt

20721 F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

# Für nützliche und unterhaltende Beschäftigungen an langen Winterabenden, sowie zur Anfertigung von Weihnachtsgeschenken empfiehlt:

**Potichomanie**-Papiere mit chinesischen Figuren und Blumen in Gold- und Farbendruck zur Anfertigung von Holzkästen, Theekästen, Chatullen *sc.*

**Chromo-Diaphanie**-Papiere, Landschaften, Genrebilder, Religiöse Sujets, Blumen und Früchte im reichsten Transparent-Farbendruck zur Übertragung auf Glas für Fenster- und Lichtbilder.

**Metachromatypie - Bilder** (Abziehbilder). Die schönsten und neuesten Sujets, Landschaften, comische Figuren, Alphabet, Arabesken, Vor-düren und Plafondverzierungen.

**12 neue Bogen**, speziell für Kinder zur Übertragung auf Porzellan, Glas, Metall, Leder, Tuch, Seide, Holz und viele andere Stoffe.

**Eine Parthei Gegenstände** in weißem und grauem Holz: Kästchen, Notizbücher, Fächer, Chatullen, *sc.* zur Verzierung mit Abziehbildern.

**Das Neueste für Abziehbilder**: Elegante Bücher zum Selbstfertigen der schönsten Bilderbücher.

Vorrätig sind Etuis mit allem Zubehör à 30 fr. bis 3 fl., ferner gefüllte Enveloppen, assortirt in den verschiedensten Sujets, für Anfänger und zum Versuche von 8—12 fr. Gedruckte Gebrauchsanweisungen gratis.

**Laubsäge - Apparate**, vollständig ausgestattet mit allem Zubehör, sowie sämtliche Instrumente einzeln, Ahorn-, Nussbaum- und Mahagoniholz-Platten, Beize und Firnisse.

Die schönsten Laubsäge-Modelle-Bogen.

**Vollständige Anleitung zu Laubsäge-Arbeiten für Kinder und Erwachsene.**

Mit 2 Tafeln Abbildungen und 1 Bogen Modelle für Anfänger.

Verfaßt von einem practischen Laubsägearbeiter.

Preis 18 fr.

**Andreas Flocker,**

12

17 Webergasse 17.

## Als Maculatur

werden mehrere Jahrgänge des Tagblatts und Frankfurter Journals verkauft.  
Näh. Exped.

Der Unterzeichnete empfiehlt in feinster Qualität und zu den billigsten Preisen in Flaschen und im Abbruch:

Bunsch-Essenz, Grog-Essenz, Curaçao, Garibaldi, Bonekamp of Magenbitter, Extrait d'Absynthe, Kimmel, (Berliner Kalka), Cognac, Persico, Arac, Rum de Jamaica, Anisette de Bordeaux *sc.* und bringt zugleich sein vorzügliches

Flaschenbier in empfehlende Erinnerung. August Kadesch, Langgasse 2. 18930

**Metachromatypie (Abziehbilder)**, zum Verzieren von Holz, Glas, Porzellan, Metall, Leder, Seide, Papier *sc.* in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt 17708

**C. Schellenberg**, Goldgasse 4.

Ein neuer einhünger Kleiderschrank, eine lackierte Kinderwiege und ein Bogenbrett sind billig zu verkaufen. Näh. Hochstätte 26 im Hinterhaus. 18941

Martin Seib, Saalgasse 20, kauft Knochen, Lumpen und Papier. 18943

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von **C. Schellenberg**.

# Wiesbadener Tagblatt.

Montag (II. Beilage zu No. 291) 11. December 1865.

## Vorschuß-Verein zu Wiesbaden.

Um Capitalbesitzern, welche uns Gelder anvertrauen wollen, Gelegenheit zu geben, von einem vorübergehend höheren Preise des Geldes Nutzen zu ziehen, haben wir unser Depositengeschäft durch die Einrichtung vervollständigt, daß wir Capitalien auf feste, bei der Einzahlung bestimmte Verfallzeit annehmen, deren Verzinsung sich nach dem jeweiligen Stande des Geldmarktes richtet.

Gegenwärtig vergüten wir bei dieser Form der Capitalanlage  $4\frac{1}{2}$  % Zinsen, wenn die Rückzahlung nach 4—6 Monaten erfolgen soll.

Zur näheren Erläuterung fügen wir das Formular eines Schuldscheins bei.

Wiesbaden, den 8. December 1865. Verwaltung des Vorschuß-Vereins.

Der Director: Münzel.

### Formular

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden.

Alehen mit festem Rückzahlungstermin.

No.

Am ten Ein Tausend acht Hundert  
zahlen wir in unserem Bureaulocal gegen Rückgabe des gegenwärtigen Scheins an Herrn N. N. zu N. die Summe von fl. 310 Kr.  
wörtlich sc. nebst Prozent Zinsen für das Jahr vom ten  
an Werth erhalten.

Wiesbaden, den ten 18  
Verwaltung des Vorschuß-Vereins.

Der Director Der Kassirer

Für den Eintrag  
in die Rechnungsbücher:

303

## Verein für Naturkunde.

Sonntag den 17. December 11 Uhr Vormittags findet die Generalversammlung des Vereins für Naturkunde im Museumsaal statt.  
Nichtmitglieder können eingeführt werden.

58

Der Vorstand.

Farbige und schwarze Lyoner Seidenstoffe bis zu den schwersten, französische gewirkte Long-Châles, schwarze Spitzen-Châles und Rotonden, schwarze gestickte Cachmir-Châles und die neuesten Damenkleiderstoffe in großer Auswahl empfiehlt

20298

August Jung, Wilhelmstraße.

Alle Arten Näh- u. Strickarbeiten werden billig besorgt Webergasse 39. 20258

# Thee

in allen Gattungen und in stets frischer Waare, sowie Vanille-, Gesundheits- und Gewürz-Chocolade und feinste Quahaquil-Cacao-Masse empfiehlt billigst  
19824 A. Thilo, Marktstraße 11.

## Restauration „zur Loreley“

— 33 Nerostraße 38. —

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Publikum sein **Chemnitzer Lagerbier**, sowie reingehaltene Rheingauer Weine en gros und en detail Restauration zu jeder Tagezeit.

16497

**R. Miller.**

## Anzeige.

Meinen Freunden und Gönnen zeige ich hiermit an, daß ich mit dem Heutigen meine Buchbinderei aus der Steingasse in die obere Webergasse 39 verlegt habe.

Zugleich halte ich mein **Schreib- & Zeichnen-Materialien-Lager**, sowie zu Weihnachtsgeschenken sich eignende Gegenstände, als: Necessaires, Kreidezeuge, Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Brieftaschen, Notizbücher, Album und Poesiebücher &c., sowie alle in mein Fach einschlagenden Arbeiten einem verehrlichen Publikum bestens empfohlen.

20094

**L. Hänsler, Buchbinder,**  
obere Webergasse 39.

**Echte Gothaer Servelatwurst, Blasenschinken, Hinterschinken und Zungenwurst** sind in frischer Sendung eingetroffen bei **C. W. Schmidt,**  
Goldgasse 2.

**N.B.** Genannte Fleischwaaren verkaufe sowohl im Ganzen als im Aus-  
schnitt zu billigem Preise.

Schweizer Kirschwasser und Absynthe, acht franzöf. Cognac, Arac- u. Rum- Wunsch-Essenz, **Boonecamp of Maagbitter**, Frühstücksliqueur, sowie alle andern feinen Liqueure und **Brauntweine** empfiehlt billigst  
19823 A. Thilo, Marktstraße 11.

Alle Arten Zeichnungen für Soutage und Weißstückerei, Namen &c. werden schnell und billig besorgt bei **A. Scheuer**, Faulbrunnenstr. 10. 16577

**Möbel- u. Spiegellager**  
17 Kirchgasse 17.

313

**C. Leyendecker.**

Täglich frische Lebkuchen bei **Pfeil**,  
20221 Bäckermeister Kirchgasse 35.

Täglich frische Lebkuchen, per gewogen Pfund 16 kr., bei  
19017 **Arnold Berger**, Webergasse 52.  
Weißergasse 25 ist Getränk zu verkaufen.

2010

# Geschäfts-Öffnung.

Einem geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich hier mein Geschäft als Dreher in Metall und Holz, für Gürtler und Tischler, errichtet habe. Ebenso empfehle ich mich bei der jetzt eintretenden Weihnachts-Saison in allen Galanterie-Arbeiten und mache es mir zur Aufgabe, schöne Arbeit zu billigen Preisen schnell zu liefern.  
19726 C. H. Wagner, Goldgasse 2, 1 Stiege hoch.

19916

## D. Sangiorgio,

alte Colonnade Nr. 8,

beehrt sich hiermit die Öffnung seiner

## Weihnachts-Ausstellung

anzuziegen. Als besonders zu Geschenken geeignet empfiehlt verselbe:

**Albums, Portemonnaies, Cigarrentaschen, Chatullen, Ball- & Holzfächer, das**

**Neueste in Schmuckwaaren**

jeder Art, **Agraffen, Aufsteckkämme, Brochen, Nadeln u. s. w.**

Reiche Auswahl in allen Artikeln und äußerst billige Preise.

## Oelgemälde.

Mehrere gute große Oelgemälde in schweren achtten Goldrahmen sind  
Abreise halber zu verkaufen. Näh. Exped. 19436

## Englische Teppiche.

Mein Voger englischer Teppiche und Tischdecken in den  
neuesten Mustern halte ich bestens empfohlen.

Adolph Sahel,  
Cölnischer Hof.

19511

Den Herrn

## Weinhändlern und Gastwirthen

zur Nachricht, daß wieder alle Sorten Flaschen (Saarbrücke) zu haben  
sind bei M. Stillger,  
20200 Hafnergasse 18.

**Ruhrer Osen- und Schmiedefohlen**  
frisch aus den Gruben zu beziehen bei Aug. Dorst. 19932

## Ruhrföhlen I. Qualität,

in grober, stückreicher Waare, können direct vom Schiff in Viebrück bezogen  
werden bei Heinr. Heyman, Mühlgasse 2. 19831

# Local - Veränderung.

Von heute an befindet sich mein Geschäfts - Local nicht mehr am  
Uhrthurm, sondern:

# 13 Römerstr.

zwischen der Hof - Apotheke und Herrn Gastwirths Apotheke,  
gegenüber dem Sighüschenhof.

Indem ich dieses meinen verehrten Kunden ergebenst angehe,  
werde ich auch in dem neuen Local bemüht sein, das mir bisher ge-  
schenkte Vertrauen durch eine reelle, billige und aufrichtige Bedienung,  
zu erhalten suchen.

Wiesbaden, den 7. December 1865.

Hochachtungsvoll

Re. Seelzer.

# Ausgesetzt für den Weihnachtsverkauf.

Eine große Parthei gestickte Garnituren (Kragen, Ärmel und Chemisetten) à 1 fl. 45 fr.

Leinene Manschetten mit Kragen à 42 fr. die Garnitur.

Thibet-Manschetten in allen Farben à 30 fr. das Paar.

Gestickte und glatte leinene Kragen von 12 bis 18 fr. das Stück.

Coiffierte Kragen à 9 fr. das Stück.

Gestickte Mull- und Jaconet-Kragen von 12, 18, 24 bis 36 fr. das Stück.

Gestickte Einsätze für Unterröcke von 2 fl. bis 3 fl. 30 fr.

Weisse Damen-Nachtjacken à 2 fl. 24 fr. das Stück.

Damen-Unterhosen à 2 fl. das Paar.

echte leinene Batist-Taschentücher à 4 fl. das Dutzend.

echte leinene Taschentücher von 3 fl. 30 fr. an das Dutzend.

Lion-Taschentücher (rein leinen) à 45 fr. das Stück.

Eine Parthei gestickte Batist-Taschentücher von 12 bis 18 fr. das Stück.

Weisse Mull- und Batist-Blousen von 3 fl. an.

Schwarze und farbige Thibet-Blousen von 3 fl. an.

Wollene Kapuzen in allen Farben à 1 fl. 12 fr. das Stück.

Eine große Parthei wollene Schälchen in allen Farben à 12, 18 bis 24 fr. das Stück.

Nezen in allen Farben von 6, 9 bis 18 fr. das Stück.

Weisse gestickte Mull-Halstücher von 24 bis 48 fr. das Stück.

Eine Parthei weisse Spizzen von 1, 2 bis 3 fr. die Elle.

Shirtlings, gute Waare, à 12 und 14 fr. die Elle.

Eine Parthei Flock-Pique à 24 fr. die Elle.

Gewebte Herrn- u. Damen-Unterhosen von 1 fl. bis 1 fl. 30 fr.

Eine Parthei weisse, sowie farbige fertige Unterröcke von 3 fl. bis 5 fl.

Damen-Jacken in allen Farben, weisse und farbige Damen-Strümpfe, Herrn- und Damen-Hemden in Shirting und Leinen, sowie alle Sorten Mull, Batist, Mansac und Jaconet verkaufe zu außergewöhnlichen billigen Preisen.

**J. B. Mayer, Weißwaarenhandlung,**

Langgasse 38.

# Punsch-Syrope

aus der  
Destillir-Anstalt & Liqueur-Fabrik

von  
**August Poths.**

Rum-Punsch-Syrop, Arac-Punsch-Syrop, Wein-Punsch-Syrop, Portwein-Punsch-Syrop, Ananas-Punsch-Syrop in superfeiner, anerkannt vorzüglichster, mit der Preis-Medaille erster Classe ausgezeichneter Qualität empfiehlt zu billigen Preisen in Flaschen und im Anbruch.

**C. W. Schmidt,**  
Goldgasse 2.

20193

## Ausverkauf zu festen Preisen.

Eine große Parthe Portemonnaies zu 6, 12, 18, 24, 36, 42, 48 fr., 1 fl. und feiner. Cigaren-Etuis zu 36, 48 fr., 1 fl. 12 fr. u. s. w. Albums von 1 fl. 15 fr. an, und andere Gegenstände zu Weihnachts-Geschenken passend, sind zu bedeutend herabgesetzten Preisen zu verkaufen

**26 alte Colonnade 26.**

19649

## Consum- und Spar-Verein.

Beitrittserklärungen täglich Kirchgasse 8.  
287 Der Verwaltungsrath.

Guterhaltene Herren- und Damenkleider, sowie Möbel werden zu den höchsten Preisen angekauft.  
18505 **Gerhardt, Ellenbogenasse 9.**

**Schellfische per Pf. 10 fr. und  
süße Bratbüdinge**  
empfiehlt **R. Strasburger, Kirchgasse 10. 20271**  
**Französ. u. Italienischer Unterricht. Häfnerg. 14, 3. St. 19211**

# Nicht zu übersehen.

Es ist mir wieder gelungen 500 Dukten verschiedene Brochen zu erhalten  
die früher nicht allein 1 fl. bis 1 fl. 30 kr. kosteten, sondern 2, 3 und 4 fl.  
das Stück, nun jetzt um damit schnell zu räumen, erlasse ich dieselben à 12, 1,  
und 24 kr. per Stück.

Ferner 500 Dutzend Portemonnaies und Cigarren-Etuis, welche mir zum gänzlichen Ausverkauf übergeben worden sind, erlaßt dieselben ebenfalls à 12, 18, 24, 36 kr. und die allerfeinsten zu 48 kr. per Stück. Ebenso eine große Partie Photographie-Album zu 48 kr., 1 fl., 1 fl. 12 kr. und 2 fl. die allerfeinsten.

Bitte aber genau auf die Firma zu achten, denn voriges Jahr kamen viele  
Damen, die Waaren umtauschen wollten, die nicht bei mir gelaufst waren.

Der Ausverkauf findet in geheiztem Binner statt und ist offen bis 7 Uhr Abends.

C. Bonacina.

19103 April 1910 201019 nene Colonnade 34.

# Franz Altstätter Sohn,

Webergasse 14,

empfiehlt sein Lager in fertiger Herrn- und  
Damen-Wäsche,  
alle Sorten glatte Leinen- und Weisswaaren,  
Flanell-Hemden und Jacken,  
Strumpfwaaren aller Art,  
Englische Kragen, Manschetten und Hemden-  
Einsätze,  
Halsbinden, Echarps, Foulards,  
ferner Engl. Shirtings, Brillanteens, Doubles,  
Piqué-Decken.

**NB.** Das allenfalls nicht Vorräthige in Herrn- und Damen-Wäsche wird nach Maß schnellstens angefertigt.

## **!Feste Preise!**

19001

## Wollene Artifel.

Kapuzen, Krägen, Tücher, Seelenwärmer, Blousen, gestr. Westen für Damen und Herren, Gamaschen und Unterröcke für Damen und Kinder, gehäk. Schuhe, Herren-Shawls, Jagdkappen u. s. w.; ferner für Kinder: Jäckchen, Blousen, Hütchen, Kapuzen &c. empfiehlt **Friedr. Dervin,**  
19510 vorm. G. L. Neuendorff, Franz. S.

19510

Friedr. Dervin,  
vorm. G. v. Neuendorff. Franz 6.

Drehbänke vorrätig bei C. Schmidt, Friedrichstraße 30.

24275

Hierdurch erlauben wir uns anzugeben,  
dass wir mit dem heutigen Tage unsere

## Leihbibliothek in deutscher & englischer Sprache

eröffnet haben, und daß der Catalog darüber bei uns zum Empfange bereit liegt. Die deutsche Bibliothek enthält folgende Abtheilungen:

1. Romane, Erzählungen, Novellen &c.,
2. dramatische Schriften,

3. vermischtte Schriften ernsteren Inhalts,  
Geschichtliches, Biographisches, Reisebeschreibungen, Naturwissenschaftliches &c.,

und haben wir bei Aufstellung derselben hauptsächlich die neueren und von früher nur die anerkannt guten Erscheinungen berücksichtigt. Auch für die Folge werden wir auf das gute Neue in der Belletristik unser besonderes Augenmerk richten und überhaupt darauf bedacht sein, den Wünschen und Bedürfnissen unserer geehrten Leser nach Möglichkeit entgegen zu kommen.

Indem wir zu recht lebhafter Betheiligung einladen, empfehlen wir uns mit Hochachtung und Ergebenheit

Buchhandlung von Feller & Gecks  
in Wiesbaden,

Ecke der Lang- und Webergasse.

Den 1. December 1865.

232

# Wiesbadener Tagblatt.

Montag (III. Beilage zu Nr. 291) 11. December 1865.

## Zur gefälligen Beachtung!

Von Coffee- und Theeservicen, Dejeuners, Kuchentellern, Kuchenkörben, Cabarets, Fruchtschalen, Confectschalen, Desserttellern, Eiergestellen, Butterdosen, Schreibzeugen, Blumenvasen, sowie überhaupt von sämtlichen sich zu Decorationen eignenden

**Vorzellangeschirren**  
halte ich stets ein sehr großes und reichhaltiges Lager mit Gold-, Farben- und Lustre-Decorationen mit Blumen- und Fruchtmalereien.

Ferner bringe in empfehlende Erinnerung meine

## Cristall-Gegenstände,

als: Trinkservice, Wein-, Wasser- und Liqueursätze, Blumenvasen, Tafelaufsätze, Pokale, Frucht- und Zuckerschalen, Sturzflaschen, Dessertteller, Käsestürzer, Bierseidel etc.

Außerdem empfehle: Waschservice in verschiedenen Farben, Blumentöpfe, Fischgestelle mit und ohne Goldfische, Pavianfiguren, Plaquéleuchter, Britannia, Kaffee- & Theekannen etc.

Um damit zu räumen, habe ich eine Partie obiger Gegenstände zurückgesetzt und verkaufe dieselbe zu bedeutend ermäßigten Preisen.

## Christian Wolff, Hauseferant,

20362

Marktstrasse 24.

**Schellfische, Cabiljan's, Soles, Schollen,  
Bratbücken ge heute eintreffend bei  
Chr. Ritzel Wtwe.**

## Markt 3.

Frische Ostsee-Zander per Pf. 1 fl. 12 fr. im Aufschlitt.

Seezungen per Pf. 32 fr.

" Schellfische " 12 fr.

" Cabiljan " 20 fr.

" Male " 1 fl. 12 fr.

" Karpfen " 24 fr.

" Hechte " 42 fr.

Frischer Rheinsalm. 232.

# Schuh- und Stiefellager von Peter Fischer, Mauergasse 5.

empfiehlt Damen- und Kinderstiefel von Lassing und Leder von der kleinen  
b. zur grössten Sorte zu billigen Preisen.

20359

## M. Kessler, Mühlgasse 11.

Wegen Verlegung meines Ladens verkaufe ich meine wollenen Artikel zu  
herabgesetzten Preisen gänzlich aus: schöne Kapuzen, gehäkelte Tücher, Krägen,  
Herrn- und Damen-Shawls, seine Unterjäckchen, Manns-, Frauen- und Kindersachen,  
Strümpfe, Soden, Kinderstrümpfe, Kinderkleidchen, Röckchen, Jäckchen,  
Kinderfilzpantoffeln, Handchuhe, Filzschuhe, Filzstiefelchen, Gummi- und  
Vende schuhe; auch bringe ich mein Kurz-, Mode- und Elternwarengeschäft in  
empfehlende Erinnerung.

20336

## Carl Mahr, Kranzplatz 1.

empfiehlt eine schöne Auswahl goldener und silberner Herrn- und Damen-Anker-  
und Kinderuhren, Pariser Pendules, Luckus- und sonstiger Schwarzwälder  
Uhren zu billigen Preisen unter bekannter Garantie.

20337

Eine complete Ladeneinrichtung mit  
Pult und Theke für jedes Geschäft geeig-  
net, ist billig zu verkaufen bei

## Schmidt-Fassbinder, fl. Burgstraße 1.

Fertige Pumpen jeder Construction, sowie alle Reparaturen und Ein-  
wintern der selben bringe ich in empfehlende Erinnerung.

Friedrich Jacob, Pumpen- und Brunnenmeister,  
20257 Friedrichstraße 32.

Stechpalmen oder Stecheichen mit Wurzeln sind wieder frisch ange-  
kommen und fortwährend auf dem Markt zu haben.

20371

## Moritz Mayer, Marktplatz 8, empfiehlt für billige Weihnachtsgeschenke:

Eine Parie wollene Kleiderstoffe, per Elle 12, 14 u. 16 fr.  
Lustre, glatt und carirt, " 16, 18 u. 20 fr.  
Thybet in allen Farben, " 24, 30 u. 36 fr.  
lengl. Moiré für Unterröcke, " 32, 36 u. 40 fr.  
 $1\frac{1}{4}$  große wollene Umschlagtücher, per Stück 2 fl. 30 fr. u. 3 fl.  
Long-Shawls, rein wollen, " 4, 5 u. 6 fl.  
Piqué-Decken, " 4 u. 5 fl.  
Cachemir-Tischdecken, " 2 fl. 54 fr. u. 3 fl.

Wollene Unterrockstoffe, per Elle 18 u. 20 fr.  
Ferner empfiehlt mein Lager in Tuch und Buxlin zu den bekannten  
billigen Preisen.

## Moritz Mayer, Marktplatz 8.

Schweineschmaiz und Wurstseit bei  
20349 Ed. Hettich, Mezgergasse 18.

# Verpönter Nachfrindung wegen! GROSSE LEINEN-AUSVERKAUFS

(zu soliden Weihnachtsgeschenken)

Kramplatz & Langgasse-Ecke bei Restauratur Gieß  
noch einige Tage fortgesetzt.

Durch Vernachlässigung des Spediteurs in Leipzig sind erst heute, nach der vorigen Woche, fünf Güten Leinenwaren verpönt angekommen.

Dieselben enthalten die noch vielfach verlangten  
Bielefelder Rundleinen und Brabantleinen in schönster und bester Qualität, sowie eine Partie  
Schleife und Haussmoker-Leinen, die zu bekannten billigen Preisen

nur während noch einiger Tage abgegeben werden!

besonders billig empfohlen für Damen, Herren und Kinder, in reinen Zeutn, das halbe  
80 Dukzend mittelschein und seine leinene Taschentücher für 1 fl. 12 kr., 1 fl. 20 kr. und höher.  
Dukzend 48 kr., 54 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 20 kr. und höher.  
30 Dukzend ächte französische Batintaschentücher, das halbe Dukzend 1 fl. 45 kr., 2 1/2 fl. und höher.  
Gruben- und Küchenhandtücher. Bettzeug à 14 und 16 kr., Garnhand und Küchenwaren, wollen  
Gagelmir-, Lijch- und Romanodecken von 1 fl. 45 kr., 2 1/2 fl. und höher.  
Kleine Vorhangsstoffe pr. Elle 12, 15, 18 kr. und höher, prachtvolle Tischdecken, kleine Bruststeinfächer und  
Kleider Shirtinge spottbillig.

Kranzplatz, Eck der Langgasse.  
Commissionär: Gustav Deucker Wittwe.

# Cursaal zu Wiesbaden.

Samstag den 16. December:

## Réunion dansante.

Auf bevorstehende Weihnachten erlaube ich mir  
mein reichhaltiges Lager von  
**Kinder Spielwaaren**  
und vielen anderen zu Geschenken sich passenden Ge-  
genständen in empfehlende Erinnerung zu bringen.  
19242 **Louis Krempel**, Langgasse 6.

**Wollene Arbeits-Wärmse**  
für Männer und Frauen in großer Auswahl von 1 fl. 48 kr. an empfiehlt  
3/3 **G. Burkhard**, Michelsberg 32.

Neue Rosinen, Corinthen, Sultaninen, Tafel-  
rosinen, Tafel- und Kranzfeigen, Mandeln, Citronat,  
Orangeat, feinst gestochene Raffinade, Ceylon-Zimt,  
feinstes Confectmehl, sowie schöne Orangen u. Citronen  
empfiehlt

**A. Brunnenwasser,**  
20080 vorm. **A. Querfeld**, Langgasse 47.

## Petroleum.

Eine eingetroffene Parthei bestraffinreten wasserhellen Petroleum, welches  
sich bei sparsamem Verbrennen durch vorzügliche Leichtkraft auszeichnet, ver-  
kaufe von heute an fortwährend per Schoppen à 16 kr.

**C. W. Schmidt,**  
20350 Goldgasse 2.

Eine neue spanische Wand und ein Ofenschirm sind zu verkaufen Nero-  
straße 18 im Seitenbau. 20345

Mehrere Oberbetten, Kissen, 2 Strohsäcke, 2 Bettstellen und  
1 Zimmerleppich, Alles sehr gut, sind billig zu verkaufen untere Wezger-  
gasse 36. 20112

Ein Kindertischchen nebst 1 oder 2 Stühlen werden billig zu kaufen  
gesucht. Näh. Erved.

**Höchster Krahnen**  
bei **L. Ph. Birnbaum.** 20282  
Schweinefleisch per Pf. 17 kr. bei **L. Machenheimer.** 20375

Zur Weihnachtsbescherung in der Blindenanstalt  
sind uns weiter von Herrn Rentner M. Schleicher hier selbst 5 fl. zugelommen,  
was wir mit größtem Dank bescheinigen.  
Wiesbaden, den 8. December 1865.

Der Oberhausvater der Blinden-Anstalt.

v. Gagern.

163

Die  
**L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung**  
in Wiesbaden, Lanagasse 27,  
empfiehlt ergebenst ihr  
**Weihnachtstager**

gesälliger Beachtung und laden zur Besichtigung desselben höflichst ein.

**Reiche Auswahl:**

**Jugendschriften, bewegliche Bilderbücher,**

Bräuchwerke,  
Classiker in eleganten Einbänden,  
Wissenschaftliche Werke,  
Neue Romane,

Gedicht-Sammlungen, und  
Photographien, und  
Erd-Globen, und  
Atlanten.

**Belehrende u. unterhaltende Spiele für Jung u. Alt.**

Zugleich empfehlen wir unsern Weihnachts-Catalog, den wir gratis  
verabfolgen, zur gesälligen Durchsicht und sind mit Vergnügen bereit,  
das zur Auswahl Gewünschte ins Haus zu senden.

**Frische Seemuscheln**

bei Johann Adrian, Markstraße 36.

Unterzeichneter bringt seine Dampfbettfedernreinigungsmaschine  
in und außer dem Hause in empfehlende Erinnerung zu den billigen Preisen.

J. Löffler, Blätterstraße 2.

Bestellungen können bei Herrn Kaufmann Ender, Ed. des Michelsbergs  
und Schwalbacherstraße, und Nerostraße 6 gemacht werden.

Dasselbst werden 2 bis 3 gebrauchte Bienenkörbe zu kaufen ges.

Unterhosen, Facken, Kinderkleidchen, Röckchen, Kapuzen, Halstücher, Gläser-  
und Winterhandschuhe, Strid- und Terneauzwolle empfiehlt billigst  
Elisa Cläs, geb. Knefels, Marktplatz 9.

**Häuser-Verkäufe.**

Es sind mehrere Gasthöfe, Badehäuser, Privathäuser, sowie Geschäfts- und  
nähe am Kurzaal gelegene Landhäuser zu verkaufen.

Friedrich Schaus, Mauergasse 1.

**Frische Austern**

fortwährend bei  
Joh. Adrian,  
Markstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.  
20372

# GERMANIA.

Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Stettin.

Grundcapital: fl. 5,250,000 süss. Währ.

Versicherungsanträge vom 1. Dec. 1864 bis 1. Nov. 1865 38982 mit fl. 34,176,141.

Die „Germania“ übernimmt fortwährend Versicherungen auf das Leben einzelner und verbündeter Personen zu billigen und festen Prämien und schließt ferner Aussteuer- und Leibrenten-Versicherungen jeder Art ab; sie bietet den Betheiligten die sichersten Garantien und gewährt ihnen alle nur möglichen Vortheile und Erleichterungen.

Zur Verabreichung von Prospecten und Ertheilung jeder näheren Auskunft sind das unterzeichnete Bureau, die Hauptagentur des Herrn Bickel, sowie die Herren Agenten der Gesellschaft stets gern bereit.

Die General-Agentur der Germania.

M. Schneidemühl,

20339

Bureau: Friedrichstraße 27.

## Verloren

ein grün larrirter wollner Herrn - Shawl. Abzugeben gegen Belohnung in der Exp. d. Bl. 20129

Ein braunseidner Ent-tout-eas wurde in der Lang- oder Kirchgasse verloren. Eine Belohnung dem Wiederbringer Adelheidstraße 18. 20331

Ein seidener Regenschirm ist stehen geblieben und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden bei H. Neppert Heidenberg 21. 20327

Am Sonntag den 3. December Abends wurde ein dunkelbrauner Pelz-Frogen durch die Kirchgasse bis zum Michelsberg verloren. Man bittet denselben in der Exp. d. Bl gegen gute Belohnung abzugeben. 20015

Sonntaa den 3. December wurde in der Garderothe des Sperrsihzes links ein Havelock vertauscht und wird gebeten, den Umtausch daselbst bald bewirken zu wollen. 20051

Es wurden in der Kirchgasse am Montag den 4. December 7 Schlüssel an einem Gummiband verloren. Den Finder bittet man, dieselben gegen Belohnung im Badhaus zum Engel Nr. 41 abzugeben. 20306

Verloren wurde am Freitag eine Brieftasche mit vier Gulden Inhalt. Man bittet den redlichen Finder dieselbe gegen Belohnung in der Expedition abzugeben. 20383

Am Freitag Mittag hat ein armes Mädchen ein kleines Portemonnaie mit 2 fl. und etliche Kreuzer nebst einem Schächtelchen mit zwei goldenen Münzen und ein kleines goldenes Kreuzchen in der Kirchgasse verloren. Der redliche Finder wird gebeten, selbiges gegen gute Belohnung in dem Herrn-milbäschchen 3 abzugeben. 20380

Ein Frauenzimmer sucht Beschäftigung im Kleidermachen in und außer dem Hause. Näheres Webergasse 46 (Hinterhaus) und Schulgasse bei Tapezierer Best. 20307

Ein Mädchen, welches sehr gut Weizzeugnähen und Ausbessern kann, auch im Kleidermachen erfahren ist, sucht Beschäftigung außer dem Hause. Näh. Heidenberg 28, 3. Stod. 20144

Es wird jemand für Monatdienst gesucht bei C. Schmidt, Louisenstraße 32. 20326

Ein Mädchen sucht Monatdienst, Näh. Metzgergasse 14, oberer Stod. 20358

88801 439 diese **Stellen-Gesuche.**

- Eine perfekte Köchin wünscht sogleich eine Stelle. Näh. Exp. 20242  
 Ein Mädchen, Schweizerin, Engländerin oder Deutsche, gut empfohlen, wird  
 als Bonne zu einem Kinder gesucht. Eintritt Weihnachten. Sonnenberger  
 Chaussee 8 A. 20313  
 Ein Mädchen vom Lande, 17 Jahre alt, wünscht eine Stelle bei Kindern.  
 Näh. Mauergasse 19 im Hinterbau. 20316  
 Es können Mädchen, welche gute Atteste vorzuzeigen haben, für gleich und  
 Weihnachten Stelle erhalten. Näh. bei Frau Deucker, Saalgasse 6. 20315  
 Ein braves solides Mädchen, welches die bürgerliche Küche versteht und Haus-  
 arbeit verrichtet, sucht eine Stelle. Näh. auf dem Bureau von A. Dicker,  
 Schmalbacherstraße 37. 20310  
 Eine Köchin und ein Hausbursche, mit guten Zeugnissen versehen, werden  
 für die Augenheilanstalt gesucht. Näheres bei Verwalter Bausch, Kapellen-  
 straße 29. 20016  
 Eine perfekte Köchin mit den besten Zeugnissen sucht Stelle. Näh. Michels-  
 berg 1 im dritten Stock. 20116  
 Ein Mädchen, welches schon früher bei Kindern gedient hat, findet sofort  
 Stelle gegen hohen Lohn. Näheres in der Exped. 20259  
 Ein gebildetes Frauenzimmer gesetzten Alters, in der Führung einer Haus-  
 haltung erfahren, sucht eine Stelle in einem kleinen Haushalte als Haushälterin;  
 sie würde sich Allem unterziehen, indem sie in allen Arbeiten erfahren ist. Am  
 liebsten bei Freunden und könnte der Eintritt gleich geschehen. Näheres in der  
 Expedition. 20225  
 Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf  
 1. Januar gesucht. Näh. Marktstraße 2, 1 Stiege hoch. 20196  
 Ein gebildetes Frauenzimmer gesetzten Alters, in der Leitung einer kleineren  
 wie größeren Haushaltung durchaus erfahren, mit den besten Zeugnissen ver-  
 sehen, sucht eine Stelle als Haushälterin, sei es hier oder außerhalb.  
 Offerten erbittet man schriftlich durch die Exped. d. Bl. 20160  
 Mauergasse 15 wird ein Mädchen zum Vieh gesucht. 19827  
 Es wird ein braves Dienstmädchen gesucht Wellitzstraße 18, 1. St. 20344  
 Ein junges Kindermädchen gesucht Stiftstraße 12. 20366  
 In einem hiesigen Hotel werden zwei Zimmermädchen gesucht. Es mögen  
 sich aber nur mit guten Zeugnissen versehene melden. Näh. Exped. 20381  
 Eine perfekte Jungfer sucht sogleich Stelle. Näh. Wilhelmstraße 14. 20361  
 Mezgergasse 9 wird auf Weihnachten ein braves Mädchen gesucht. 20376  
 Moritzstraße 7 wird ein Mädchen zu Vieh gesucht. 15644  
 Ein Schuhmacher-Junge wird in die Lehre gesucht Weichelsberg 5. 30201  
 Ein Junge kann in die Lehre treten bei Herrn Rado, Maler und Lackierer,  
 Röderstraße 33. 20355  
 Für ein hiesiges größeres Geschäft wird ein Lehrling gesucht. Die  
 Expedition sagt wo. 20289  


---

 1600 fl. sind gegen Hypothek auszuleihen. Näh. Exp. 20167  
 13,000 fl. werden auf erste Hypothek gesucht. Näh. Exp. 20145  
 Gesucht ein Kapitel von 5000 fl. gegen doppelte gerichtliche Sicherheit ohne  
 Makler. Offerte franco unter Chiffre S bei der Expedition d. Blattes  
 abzugeben. 20186  
 Bahnhofstraße 8, Parterre, ist ein möbliertes Zimmer nebst Kabinett Anfangs  
 Januar zu vermieten. 20297  
 Elisabethstraße 5, erste Etage, sind 3 bis 4 elegant möblierte Zimmer  
 zu vermieten. 17868

Obere Friedrichstraße ist ein großes, schön möbliertes Zimmer mit Cabinet zum monatlichen Preis von 12 fl. zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 20283  
Mainzerstraße 14 sind 2 schön möblierte Zimmer billig zu vermieten. 19283

## Mainzerstraße 14

- ist die Bel-Etage sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 16558  
Wegnergasse 3, 1. Stiege hoch, sind zwei freundliche Zimmer auf den 1. April 1866 zu vermieten. 20210
- Oranienstraße 16 ist die Bel-Etage auf 1. April zu vermieten. Näheres bei dem Eigentümer Schwalbacherstraße 7. 20075
- Steingasse 17 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 19577
- Taunusstraße 22, Bel-Etage, sind elegant möblierte Zimmer zu verm. 1866  
Taunusstraße ist eine kleine Wohnung mit oder ohne Möbel auf April 1866 zu vermieten. Zu erfragen in der Exped. 20146
- In der Rheiustraße, Bel-Etage, sind 2 möblierte Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres in der Exped. 19887
- Bei einer achtbaren Familie ist ein gut möbliertes Zimmer (nebst Kost) zu vermieten. Zu erfragen Exped. 17857
- Louisenplatz 1, Parterre, ist ein Salon nebst Schlafrimmer mit einem oder zwei Betten zu vermieten und bis 1. December zu beziehen. 19435
- Ein Laden ohne Logis ist auf 1. April zu vermieten Michelsberg 5. 20260  
Für das hiesige Civil-Hospital wird auf den 31. d. M. eine Stöchin gesucht. Zusätzliche haben sich mit ihren Zeugnissen zu versehen und bei der Verwaltung der Anstalt zu melden.
- In dem unteren Stock des Hauses der Erben des Professors Barbier, Louisenplatz 6, ist eine Wohnung, bestehend in einem größeren und drei kleineren Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer &c., zu vermieten und den 1. Oktober d. Js. zu beziehen. Nähere Auskunft ertheilt Prokurator Cramer. 14284
- Eine sehr rentable Wirtschaft zu vermieten. Das Nähere auf dem Geschäftsbureau von Ph. Kraft, Höderstraße 27. 20287
- Arbeiter können Kost und Logis erhalten Schachtstraße 23. 20247
- Faulbrunnerstraße 4 kann ein reiner Arbeiter Logis, auf Verlangen auch Kost haben. 19733

## Zum unbekannten Wiegenfeste

am 12. December.

Laut in die Ferne soll erschallen,

Der verlassnen N...h.... Ruf!

Einen Glückwunsch wollen dem sie lassen,

Der einst so schone Stunden schuf.

Wög' Gottes Segen Sie auch jetzt begleiten

Und Sie recht oftmais noch zu uns geleiten!

Gelt do gut'st de!

20345

Dem sansten Heinrich im Ritter gratuliren zu seinem gesetzigen Geburtstage 3 Freunde aus des Gastwirth Spize.

Die wünschen Ihm vergnügt und frohe Tage

So Dich jetzt der Wunsch thut freue,

So trinsen wir heut bei der Kindtauf vom Neue

1865r, das ist eine Pracht,

Drum sei so gut und find' Dich dort ein um halb acht.

J. Sch. R. M. C. D.

20348



# Wiesbadener T a g b l a t t.

Montag

(IV. Beilage zu No. 291) 11. December 1865.

## Bekanntmachung.

Die Versteigerung verschiedener Bauabfälle etc.  
in dem Hause des Regierungsgebäudes betr.

Die rubr. Versteigerung ist in Gemässheit Rescripts Herzogl. Landesregierung  
vom 4. I. Mts., ad Num. Reg. 40718 genehmigt und der, vor der Abfahrt  
der Steigobjekte an die Herzogl. Receptur zu bezahlende Steigpreis der Herzogl.  
Landessteuercasse in Einnahme überwiesen worden.

Wiesbaden, den 6. December 1865. Herzogl. Nass. Verwaltungsamt.

Dr. Busch.

## Bekanntmachung.

Bei einer wegen Diebstahls in Untersuchung stehenden Person wurden

- 1) ein gesticktes weißes Taschentuch von seinem Leinen-Batist mit dem  
Namen "Therese" und
- 2) zwei leinene Frauenhemden, aus welchen die Namen entfernt sind, erho-  
ben, welche Gegenstände vermutlich vor längerer Zeit gestohlen worden  
sind.

Es wird um Auskunft in der Sache ersucht.

Wiesbaden, den 8. December 1865. Herzogl. Nass. Justiz-Amt.

276

Bonhausen.

Den 14. d. M. Morgens 9 Uhr soll die Vieserung des Fleisches pro 1866  
an den Wenigstnehmenden vergeben werden. Um 10 Uhr der Abfall in der  
Rücke des Hospitals und die Knochen an den Meistbietenden versteigert werden.  
Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gemacht.

Wiesbaden, den 9. December 1865.

Herzogliche Militärhospitalverwaltung.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 14. d. M., Morgens 10 Uhr anfangend, werden im hiesigen  
Gemeindewald Distrikt Steinkopf

50	Stück	rothtannene Leiterbäume,
400	"	Hopfenstangen,
600	"	Bohnenstangen,
200	"	Christbäumchen

versteigert.

Manrod, den 9. December 1865.

Der Bürgermeister.

Schneider.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Herzogl. Nass. Justizamtes vom 23./29. November  
sollen Montag den 11. December d. J. Nachmittags 2 Uhr im dem Hause  
der Frau Herber zu Biebrich, Wiesbadenerstraße, folgende Mobilien, nämlich:

70

drei vollständige Betten  
zum zweiten und letztenmale; dann weiter  
Teppiche, Bilder und Fenstervorhänge zu-  
versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. December 1865. Der Gerichtsvollzieher  
20363 Popp.

### Arbeitvergebung.

Dienstag den 12. December 1. J. Vormittags 11 Uhr werden auf hiesigem Rathause die Brunnenmeisterarbeiten zur Anlage einer Metallpumpe, zu 130 fl. veranschlagt, zum zweitenmale öffentlich vergeben.

Rauenthal, den 8. December 1865. Der Bürgermeister  
104 Schuth.

### Carl Mahr, Kranzplatz 1,

empfiehlt auch als „Geschenke“ besonders geeignet:

Dittmar's Patent-Rasirmesser für jeden Bart,

Streichriezen,

Feder- und Taschenmesser, Scheeren,

Tischmesser und Gabeln, Dessertmesser, Transchirbastecke,

Gartennesser und Scheeren, Schärfstähle, Fleischermesser.

Anzeige. Ich unterzeichne empfehle mich in aller Art Näh-Arbeiten, besonders im Kleidermachen und Weißzeugnähen, sowie im Sticken von Nöcken und Bettdecken in und außer dem Hause. Ph. Beuerbach (taubstumm),  
20256 Hochstraße 2 (Platterstraße).

### Heinrich Franke,

Spitzen-Fabrikant aus Crottendorf,

alte Colonnade Nr. 33

macht den geehrten Damen die ergebenste Anzeige, daß er sein sehr reich und wohl assortirtes Lager

### ächter Spitzen und Stickereien

für die Weihnachten zu zuerst billigen und oft herabgesetzten Preisen verkauft. Namentlich macht er die Damen auf schwarze Spitzentücher, sehr schön, schon von 10 fl. 30 kr. an, aufmerksam und ferner auf eine sehr reiche Auswahl von schwarz gestickten Kragen mit Stulpen zu 36 kr., wie er überhaupt seine sämtlichen Artikel den geehrten Kunden zu sehr billigen Preisen verabreichen wird.

20335

Bei Schreiner Dommershausen, Wühlgasse 13, sind neue nügbaum-polirte Möbel zu verkaufen, als: runde Zuleitische, Kommode, Kinderbettlädchen, Arbeitstischen, Bretterschühle und Polsterschühle.

20224

Große Packkisten zu verkaufen Tannusstraße 25.

20340

Kastanien bei E. Hetterich, Wiesergasse 18. 20369

## Weihnachts-Ausstellung!

Ich erlaube mir hiermit die Gröfzung mei-  
ner Weihnachts-Ausstellung ergebenst anzu-  
zeigen.

H. Münberger,

20379 Conditor, Langgasse 39.

Eine stille Familie, zwei Damen, suchen auf 1. April eine Wohnung von  
3 Zimmern und Zubehör, nicht in Mitte der Stadt. Oefferten mit Angabe  
des Preises unter Chiffre H. M. in der Exped. abzugeben.

20347

Zu bevorstehenden Festtagen empfehle ich mein vollständig assortiertes Lager in  
**Weissen Waaren**, als: alle Arten Stickereien, Garnituren, Krägen, Chemisetten, Blousen, Neglige-Häubchen &c., Vorhangsstoffe in  
1/4, 1/2, 1, 1 1/4, brochirt und gestickt, Shirkings, glatt u. façoniirt,  
Piqué und Halbpiqué, Mull, Mansoc, Jaconet, Batist und Futter-  
mull, leinene Taschentücher von 3 fl. 36 kr. per Dz. an, Leinen-  
Batist- und Leinentücher, glatt und gestickt, gezeichnete Sachen,  
englische Krägen;  
**Hertigen weissen und farbigen Unterröcken**, abgepäckte  
von 3 fl. 30 an, Rockstoffe jeder Art, Cachemir-Rockorden und  
andere;

**Seidenen Waaren**, als: acht ostindische Foulards, nur reelle  
Waare, in allen Größen und Qualitäten, Foulard-Kleider à 24 fl.,  
um damit zu räumen, Tichus, Echarpes, Micheliens, Cachenez &c.,  
Schleier in Spitzen und Gaze sowie Schleier-Gaze in allen Farben;

**Halbseidenen & wolleuen Waaren**, als: Cachenez, Echarpes in  
allen Gattungen, Winter-Handschuhe für Herren, Damen u. Kinder,  
Copuzen in reicher Auswahl, von den geringsten bis zu den feinsten;

**Schwarzen & weissen Spitzen** in allen Qualitäten u. Breiten;  
**Glacé-Handschuhn**, Thee, Eau de Cologne von  
Johann Maria Farina, gegenüber dem Fülligsplatz, im Dz. à 8 fl.;

**Kurzwaaren.**

C. W. Winter,

20341

vormals  
August Roth,  
5 Webergasse 5.

Man sucht eine unmöblirte Wohnung, untere Rhein-, Wilhelmstraße, Kur-  
saal-Anlagen oder Sonnenbergerstraße auf 1. April. Wer, sagt die Expedition  
des Blts.

20382

# Weihnachtsanzeigen.

**45 bis 30%**  
**unterm Ladenpreis**

offeriren wir eine grosse Parthe durch Lagern oder Verpackung meist  
kaum merklich an den Einbanddecken beschädigter

**Bilderbücher und Jugendchriften.**

**Das beliebteste Weihnachtsgeschenk**

für Kinder ist in diesem Jahre das elegant gebundene lebendige  
**Bilderbuch „der gestiefelte Kater.“** In der That giebt es  
aber auch nichts Erträglicheres als diese, durch eine interessante Er-  
zählung erklärten, prächtig colorirten Bilder, auf welchen sich alle Fi-  
guren so natürlich bewegen als ob sie lebten. Wer Kindern, großen  
wie kleinen, eine wahre und dauernde Freude machen will, der kaufe  
ihnen das Bilderbuch „der gestiefelte Kater“ von Dr. Otto Vater, welches  
in der Unterzeichneten für 1 fl. 48 kr. zu bekommen ist.

Wer seinen Kindern zu Weihnachten ein eben so nützliches als be-  
lustigendes Buch schenken will, dem empfehlen wir das von dem be-  
kannten und geschätzten Novellisten August Schrader verfasste drollige  
Bilderbuch

**Jocco, oder Lebenslauf eines Affen,**  
das trotz seiner vielen schön gemalten Bildern und elegantem Einband  
blos 18 Mgr. kostet.

Vorrätig in der Unterzeichneten.

**Photographien**

**zu bedeutend herabgesetzten Preisen.**

**Mozart-Album** im Ganzen und Einzelnen, pro Blatt statt wie  
**Raphael-Album** bisher 1 fl. 48 kr., jetzt nur 48 kr.  
**Pferde-Album** bisher 1 fl. 48 kr., jetzt nur 48 kr.

Außerdem empfehlen wir noch eine Auswahl größerer und kleinerer  
Photographien nach den besten Meistern zu ebenso billigen Preisen.

**Buchhandlung von**

Langgasse 20, **W. Capito,** Langgasse 20,  
neben der Post. neben der Post.

**Wiesbaden.**

293

## Taunus-Eisenbahn.

Alle Djenigen, welche für Lieferungen oder ausgeführte Arbeiten oder für Rabattvergütungen aus Gütertransporten aus dem mit dem 3. d. Wts. schließenden Jahr Forderungen an die Taunuseisenbahn-Gesellschaft zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, ihre Rechnungen spätestens bis zum 10. Januar nächstens Jahres zur Feststellung und Zahlungsanweisung bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Frankfurt, den 9. December 1865.

Der Director der Taunus-Eisenbahn und  
Werner.

265

Den der heutigen Nummer des Tagblattes von uns beigelegten  
illustrierten Prospectus der beliebten *Illustrierten Damenzeitung*

## „Der Bazar“

einer gefälligen Beachtung empfehlend, erlauben wir uns zum Abonnement ergebenst einzuladen.

**L. Schellenberg'sche**  
Hof-Buchhandlung — Langgasse 27.

## Wilhelm Wirth,

Papier-, Schreib- und Zeichnenmaterialien-Handlung,

10 Taunusstraße 10,

empfiehlt zu bevorstehenden Weihnachten folgende zu Geschenken sich eignende Gegenstände, als: Photographie-Albums in großer Auswahl, einfach und elegant, Schreibmappen mit und ohne Einrichtung, Brieftaschen, Portefeuilles, Visitenkarten- und Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Beutel, Necessaires, Schmuckästchen, Papeterien, Luxuspapiere, Wand-Zeitungsmappen, Lese-pulte, Poesie-, Notiz- und Stammbücher, Ballfächer, Kompasskörner und Kompassschleier, Reißzunge, Schreibzeuge, einfache und elegante, Briefbeschwerer, Uhrgestelle und Halter, Taschen- und Federmesser, Federkästchen, Farbelästen, farbige Kreidestifte, Stereoscop-Apparate und Bilder, Metachromathypie, vollständige Cartons, sowie einzelne Bilder, Vorlagen zu Laubsägearbeiten, Modellbogen, Rauschgold u. d. Silber, Gold- und Silberschaum, bunte Papiere, Petschästen in Buchstaben und in ganzen Damen-Namen, Parfümerien, Bilderbücher, Spiele, Figuren-Schablonen, evangel. und kathol. Gesangbücher, von den einfachsten bis zu den elegantesten, sowie alle Sorten Schreib- und Zeichnenmaterialien. Gute und schöne Auswahl bei sehr mäßigen Preisen.

## Filzschuhe

mit Filz- und Ledersohlen (auch solche für Kinder) mit und ohne Besatz, seine besetzte und unbesetzte Filzstiefelchen für Damen, ferner Herrn-Filzschuhe und -Stiefel, ebenfalls mit und ohne Besatz, bis zu den größten Sorten, Reiseschuhe und -Stiefel, Wendeschuhe &c. empfiehlt in großer Auswahl zu den billigsten Preisen.

20353 **H. Profitlich, Metzgergasse 20.**

• 01535 Täglich ist zu haben gute Süßmilch, Schmierfäuse, Dicmilch, Butter bei  
20360 J. Hanstein, Faulbrunnenstraße 1.

# Zu Weihnachtsgeschenken,

als: Krägen, Manschetten, Seelenwärmere, gestrickte Lücher, Manteltüchelchen, Unterärmel, Kinderkleidchen, Röckchen, Joppchen, Kamäschchen, Schuhchen und Läppchen, ferner wollene Contorröde zu 4 fl., handgesetzte wollene Herren- und Frauenstrümpfe 48 kr., wollene Socken 18 kr., gestrickte von 24 kr. an, gestrickte Kinderstrümpfe in Reiswolle von 16 kr. an, Kinderstiefelchen von 24 kr. an, Gürtel von 12 kr. an, Hosenträger von 12 kr. an, Kinderwinterhandschuhe von 10 kr. an, Herrn- und Frauenhandschuhe von 15 kr. an, wollene Herrntücher und -Padatin von 1 fl. 12 kr. an, Knabenschädelchen von 12 kr. an, Kinderkapuzen von 18 kr. an, Frauenkapuzen von 48 kr. an, baumwollene Unterjäcken und Unterhosen von 54 kr. an, Reis-, Frisirkämme und Meze von 6 kr. an; sodann wollene Leibjäcken und Unterhosen, Winterschuhe, Stramini- und Blüsch-Pantoffeln, Gummischuhe die beste Qualität und gut gearbeitete Herrn- und Frauenhemden empfiehlt zu billigen Preisen

328

G. Burkhard, Michelsberg 32.

Bei herannahenden Weihnachten empfiehlt ich mein reichassortirtes Lager aller Sorten

## Herrn-, Knaben- u. Kinderkappen

in großer und schöner Auswahl und den modernsten Facons und Stoffen; gestickte und gehäkelte Hausskäppchen in den verschiedensten Sorten und sehr schönen Dessins.

Außerdem halte meine übrigen bekannten Artikel, als Hosenträger, alle Sorten Halsbinden, Portefeuille-Waaren &c. zu den billigsten Preisen empfohlen

H. Profitlich,

20354

Wetzgasse 20.

Zu den bevorstehenden Weihnachten empfiehlt mein, in allen Sorten bestassortirtes

## Velzwaaren-Lager,

sämtlich nach den neuesten Facons auf das Geschmackvollste gearbeitet in grösster Auswahl und zu billigen Preisen; für Kinder ebenfalls in schöner Auswahl vorrätig.

Außerdem halte mein Lager in

## Regenschirmen

für Herrn und Damen in Seide, Alpaca und Baumwolle, sowie Kinder-Regenschirmen in allen Stoffen, Eu-tout-cas und Sonnenschirmen in grösster Auswahl auf das Beste empfohlen.

Alle Bestellungen und Reparaturen in obigen Artikeln werden von mir auf das Beste ausgeführt.

H. Profitlich,

20352

Wetzgasse 20.

Ein neues Bieharrnchen mit Kasten ist billig zu verkaufen Nerostraße 16.

20343

# Zur Rheinlust in Schierstein.

Einem geehrten Publikum, sowie meinen Freunden und Bekannten bringe ich meine neu errichtete Wirthschaft in empfehlende Erinnerung. Besonders empfehle ich außer andern Speisen die bei jetziger Jahreszeit so ausgezeichneten Fische, jeden Tag frisch gebacken, nebst einem guten Glas Wein. 20389 Achtungsvoll Fr. Wehnert.

## Die Lithographie & Schreibmaterialienhandlung von Willh. Zingel jun.

Langgasse 28,  
empfiehlt für das bevorstehende Christfest eine schöne neue Auswahl seiner  
Pederwaaren, als:

Photographie- und andere Albums,  
Herren- und Damen-Necessaires,  
Schreibmappen mit und ohne Einrichtung, Schreibunterlagen,  
Poesie-, Notiz- und Stammbücher,  
Arbeitskörbchen, Damentaschen,  
Brieftaschen, Cigarren- u. Visitenkarten-Etuis, Feuerzeuge, Nadel-  
büchelchen, Portemonnaies u. s. w.;  
ferner eine große Auswahl seiner  
Luxuspapiere, Papeterien, Photographie-Albumbilder,  
Albumblätter, Abziehbilder und Ankleidepuppen,  
Cartonnagearbeiten, Parfümerieen,  
schöne Fächer, Lampenschirme, Lampenschleier, Federmesser, Schreibzeuge, Reiß-  
zeuge, farbige Kreidestifte mit Vorlagen, Farbenkästen, Bilderbücher, Jugend-  
schriften, Modellirbogen, Wachsstücke, Weihnachtslichtchen, Rauschgold, Gold-  
und Silberschaum, Gesangbücher &c. &c., sowie alle sonstigen  
Schreib- und Zeichnenmaterialien. 20351

Gesucht für 1. Januar eine comfortabel möblierte Wohnung, bestehend in 1  
Salon mit 2 Schlafzimmern, je 1 Bett und Küche, Rheinstraße, Wilhelmstraße,  
Taunusstraße, Sommerseite, oder Landhaus. Christliche Offerten bis 20. d.  
Mts. mit Preisangabe erbittet man in der Exped. unter Chiffre R. M. 26. 20378

## Verloren

von der Wilhelmstraße bis Mitte Rheinstraße Freitag Abend zwischen 6 u. 7  
Uhr ein schwarzer Damenschleier. Der redliche Finder ist gebeten, densel-  
ben gegen eine Belohnung Wilhelmstraße 12, Parterre, abzugeben. 20265

Ein Hund ist zugelaufen G. Nach. Steugasse 11 20392  
In bester und frequenter Lage Wiesbadens ist ein großer Laden nebst Wohnung  
sogleich zu vermieten. Wo? sagt die Exped. d. Bl. 20356  
Wellstraße 8 ist Parterre ein Zimmer ohne Möbel auf den 1. Januar  
zu vermieten. 20374

Ein braves Mädchen kann warme Schlafstelle erh. Römerberg 8. 20364  
Ein klein möbliertes Zimmer zu vermieten. Nähe Häfnergasse 16. 20370

## Danksagung.

Allen Denen, welche unserem nun in Gott ruhenden guten Vater, Bru-  
der und Schwager, **Friedrich Rühl**, so herzliche Theilnahme  
bewiesen und ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleitetet, sagen wir hiermit  
unsren innigsten Dank. 20384

Die trauernden Hinterbliebenen.

# Ein böses Gewissen.

Novelle.

(Forts. aus Nr. 280.)

„Und hier ist Euer Paß, wonach Ihr als Gensd'arm den Auftrag habt, die berühmte Giftmischerin nach Bremen zu bringen,“ sagte der Beamte, indem er ein Papier entfaltete, welches er dem Vagabunden überreichte.

„Euer Signalement ist genau, ob das Euerer Gefangenen ebenfalls zutrifft, müßt Ihr selbst wissen. Ihr habt es mir so angegeben.“

Der Amerikaner warf einen flüchtigen Blick auf das Papier.

„Es genügt,“ entgegnete er, „keine Behörde wird es wagen, die Richtigkeit dieses Papiers anzugreifen.“

„Jedenfalls thut Ihr wohl, die größeren Städte zu meiden —“

„Natürlich“, fuhr Schmelzer fort, „ich werde so viel wie möglich auf der Landstraße bleiben und, wenn es angeht, im Freien übernachten. Und nun das zweite Papier!“

„Hier ist es“, entgegnete der Beamte.

„Sobald Ihr die Rolle des Gensd'armen fallen lassen wollt, oder gezwungen werdet, sie fallen zu lassen, bedient Ihr Euch dieses Passes, laut welchem Ihr als Vormund Euerer Begleiterin nach Amerika zurückkreist.“

Ein Lächeln triumphirenden Hohns umspielte die Lippen des Schurken.

„Ah, das ist gut,“ sagte er, „als Vormund. Als solcher bin ich berechtigt, Gewalt anzuwenden, wenn meine Mündel in Güte nicht folgen will, wirklich der Gedanke ist gut, zählt jetzt Euer Geld.“

Der Beamte zählte die Goldstücke und schob sie in die Tasche.

„Vergeßt nicht, Vorsicht!“ warnte er, „unter den Dorfbürgermeistern gibt's Manche, die in Jedem, der ihnen einen Paß vorzeigt, einen Betrüger, einen Verbrecher wittern —“

„Seid unbefoigt,“ unterbrach Schmelzer ihn gelassen, „ich möchte einem solchen Bürgermeister nicht ratzen, in mir etwas anderes als einen wirklichen Gensd'armen zu wittern, meine gute Klinge möchte mit seinem Schädel sonst in etwas unsanfte Berührung kommen. Gebt Euch wohl, sobald ich drüben bin, schreibe ich Euch, damit Ihr nicht länger in Sorge und Ungewißheit schwebt.“

Als der Amerikaner das Weinhaus verließ, blieb er einen Augenblick zögernd auf der Schwelle stehen.

Zu seiner Gefangenheit wohnte er noch nicht zurückzuhören, vor ihm lag eine mehrwöchentliche Wanderschaft, reich an Strapazen und Entbehrungen, darum wollte er noch einmal den heutigen Tag genießen.

In der Kleidung, welche er augenblicklich trug, kannte ihn ja Niemand, und selbst wenn der Kriminale Verdacht geschöpft hätte und ihn der Entführung seiner Tochter beschuldigte, er wagte sich gewiß nicht in die Schlupfwinkel, welche Schmelzer zum Aufenthalt dienten.

Der Vagabund wanderte aus einer Kneipe in die andere, bis er endlich nahe dem Thore, durch welches er seinen Rückweg nehmen mußte, in einer Brantweinschenke sitzen blieb.

Es war bereits Abend, das Schenkzimmer bis in den letzten Winkel von Gästen besetzt, welche, nach ihrem Neueren zu urtheilen, sämmtlich dem ehrenwerten Gaunerstande anzugehören schienen.

Bettler und Orgelspieler, entlassene Sträflinge und Tagelöhner, welche zu faul zur Arbeit auf anderen Wegen ihren Unterhalt zu bestreiten suchen, Raufbolde und Industrieritter saßen hier friedlich beisammen.

Das Gespräch betraf fast ausschließlich den an Wetterau verübten Mord, und Schmelzer fühlte eine Last vom Herzen fallen, als er vernahm, daß man den Sohn des verhafteten Ackers Schulz, als den Mörder bezeichnete.

Auch über den Brand und die Entführung der Tochter Krämers wurde manche Vermuthung geäußert.

(Forts. folgt.)